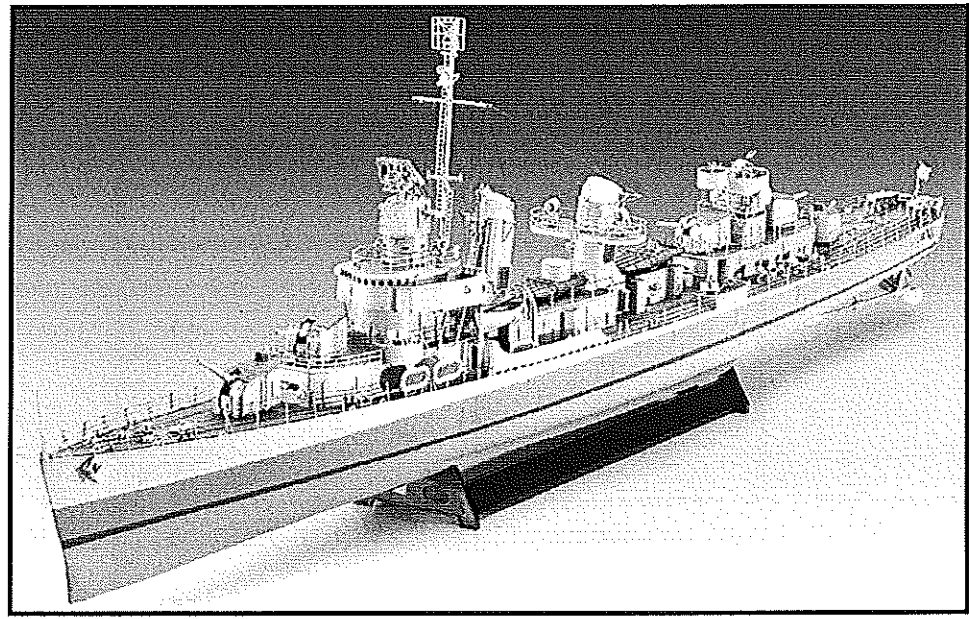


Revell US NAVY "Fletcher Class" Destroyer

05091-0389

©2008 by REVELL GmbH & Co. KG.

PRINTED IN GERMANY



US NAVY "Fletcher Class" Destroyer

Die amerikanische Regierung rechnete bereits 1939 mit einer aktiven Beteiligung auf dem europäischen Kriegsschauplatz und erwartete zudem Kampfhandlungen mit Japan im Pazifik. Da ein Großteil der veralteten Flotte noch aus Zeiten des ersten Weltkrieges stammte, erforderten die neuen Schlachtschiffe und Flugzeugträger auch moderne Zerstörer mit Geschwindigkeiten von 35 bis 38 Knoten. Das für die Planungen zuständige General Ship Board entschied sich am 27. Januar 1940 für den Entwurf eines neuen Zerstörers mit einer 12,7 cm Hauptbewaffnung in fünf Geschütztürmen und vergab bis Ende 1940 Bauaufträge für 100 Schiffe der zukünftigen „Fletcher-Klasse“. Mit dem Kriegseintritt der USA im Dezember 1941 vergab die US-Navy weitere 75 Bauaufträge. Um die Schiffe innerhalb kürzester Zeit fertig stellen zu können, erhielten insgesamt elf Werften Bauaufträge. Die Kiellagen der ersten beiden Schiffe, DD-443 und DD-450, erfolgte am 3. März 1941 bei „Bath Iron Works“. Das Typschiff DD-445 USS „Fletcher“, benannt nach Admiral Frank F. Fletcher, lief am 3. Mai 1942 bei „Federal Shipbuilding“ in Kearny, New Jersey vom Stapel. Der letzte Zerstörer dieser Klasse, DD-804 USS „Rooks“, wurde am 2. September 1944 in Dienst gestellt.

Der Schiffsrumpf der „Fletcher-Klasse“ war im Gegensatz zu allen früheren Zerstörern deutlich höher belastbar konstruiert und hatte ein durchgehendes Hauptdeck. Mit zwei separaten Hochdruck-Dampfmaschinen und zwei Turbinenanlagen modernster Konstruktion erreichten die Zerstörer eine Höchstgeschwindigkeit von 37 Knoten und waren bei Beschädigung einer Antriebs Einheit weiterhin fähig. Unter Einsatzbedingung lag die maximale Dauergeschwindigkeit bei 32 bis 33 Knoten. Die moderne Radaranstaltung gewährleistete auch bei Nacht sowie bei schlechten Sichtverhältnissen die volle Einsatzfähigkeit. Decken und zum Teil auch Wände des Maschinenraums, des Steuerhauses und der Feuerleitstände erhielten eine 12 mm starke Panzerung aus gehärtetem Stahl. In den lebenswichtigen Bereichen war an den Rumpfsseiten sogar 19 mm Panzerstahl verbaut. Jedes Schiff verfügte über ein elektrisch angetriebenes Einzelruder, das im Notfall auch von Hand im adern gelegenen Ruderraum betätigt werden konnte. Aufgrund erster Erfahrungen aus Kriegesätzen im Pazifik, wurde die Konstruktion der noch im Bau befindlichen Schiffe modifiziert. So boten die halbrunden Steuerhäuser eine schlechte Rundumsicht und erhielten daher einen eckigen Grundriss. Auch die Brücke wurde an der Vorderseite des Steuerhauses mit einem Umgang erweitert. Da die Flugabwehrbewaffnung nicht ausreichend war, verstärkte man diese ebenfalls. Ab Mitte 1942 wurden alle Schiffe zudem mit einem Combat Information Center (CIC) zur besseren Auswertung und Koordination aller Gefechtsinformationen nachgerüstet. Dank der weitgehend konservativen Konstruktion, einer leistungsfähigen Antriebsanlage und der umfangreichen Ausrüstung mit modernsten Radar- und Sensoranlagen erwiesen sich die Schiffe der „Fletcher-Klasse“ als die erfolgreichsten Zerstörer der US-Navy im zweiten Weltkrieg. Mit DD-445, DD-449 und DD-450 wurden im November 1942 erstmals „Fletcher“-Zerstörer gegen Schiffe der japanischen Marine eingesetzt. Am 1. Februar 1943 sank die USS „De Haven“ nach mehreren Bombentreffern als erster Totverlust dieser Klasse vor den Solomonen. Von April bis Juli 1945 – vor allem in der Schlacht um Okinawa – fielen weitere elf Zerstörer Kamikaze-Angriffen zum Opfer. Im Sommer 1945 verstärkte man deshalb ein weiteres mal bei über 50 Schiffen die Flugabwehrbewaffnung und rüstete diese auf Radarsteuerung um. Dies hatte zur Folge, dass die Besatzung um 56 Mann erweitert werden musste. Neben der USS „Spence“, die am 18. Dezember 1944 in einem Taifun sank, gingen während des gesamten Krieges 18, der 175 gebauten Zerstörer der „Fletcher-Klasse“ durch Feindwirkung verloren.

Kurz nach Kriegsende wurden 145 „Fletcher“-Zerstörer außer Dienst gestellt und eingemottet. 1948 erfolgte der Umbau von 18 Schiffen zu U-Jagd-Zerstörern und mit Beginn des Korea-Krieges reaktivierte die US-Navy weitere ca. 60 Zerstörer. Als letztes Schiff wurde die USS „Mullany“ am 6. Oktober 1971 außer Dienst gestellt. Zudem übernahmen viele verbündete Staaten Zerstörer der „Fletcher-Klasse“, darunter auch Japan und Deutschland. Als Zerstörer I bis Z waren die Schiffe zwischen 1958 und 1976 bei der Bundesmarine im Einsatz. Das letzte aktive Schiff, die BAM „Cudihaw“ (ex USS „John Rodgers“) der mexikanischen Marine, wurde 2002 nach insgesamt 60 Jahren Dienstzeit ausgemustert. Vier Schiffe sind als Museumsschiffe erhalten geblieben, drei in den USA, eines in Griechenland. DD-445 USS „Fletcher“ wurde im Januar 1947 außer Dienst gestellt, 1949 als U-Jäger reaktiviert, 1962 zum Zerstörer rückgebaut, 1969 endgültig stillgelegt und 1972 verschrottet. DD-451 USS „Chevalier“ lief am 11. April 1942 bei „Bath Iron Works“ vom Stapel. Die Indienststellung erfolgte am 20. Juni 1942. Vor den Solomonen wurde DD-451 von dem japanischen Zerstörer „Yugumo“ schwer beschädigt und am 7. Oktober 1943 von DD-448 „La-Vallette“ versenkt.

Technische Daten	
Länge:	114,7 m
Breite:	12,2 m
Gesamthöhe:	32,1 m
Einsatz-Verdrängung:	3025 ts
Antrieb:	4 Babcock & Wilcox-Kessel; 2 General Electric-Dampfmaschinen; 2 Schrauben
Antriebsleistung:	60.000 WPS
Treibstoff:	485 t Schweröl; später Diesel F75
Höchstgeschw.:	32-37 Knoten
Reichweite:	6500 Seemeilen bei 15 kn
Besatzung:	9 Offiziere; 264 Mannschaften
Ausrüstung:	SC-Radaranlage über der Brücke zur Luftraumüberwachung; SG-Radar auf der Mastspitze zur Überwachung der Meeresoberfläche; Mk 37 Feuerleitanlage für die Artillerie mit dem Mk 4 Feuerleitradar; Sonar (QC) im Bug; 2 x Patrouillenbojenlanke
Bewaffnung:	5 x 12,7 cm Geschütz Mk 30 - Schussweite 10 sm; 1 x 40 mm Flak-Zwilling (Bofors); 6 x 20 mm Oerlikon-Maschinenkanone in Einzelaufette; 10 x 533 mm Torpedorohr in 2 Fünfergruppen; 6 Wasserbomben-Werfer für 136 kg Wasserbomben; 2 Wasserbomben-Abwurfgestelle für 272 kg Wasserbomben mit insgesamt 28 Wasserbomben

US NAVY "Fletcher Class" Destroyer

In 1939 the American government was already considering active participation in the European theatre of war and also expected against Japan in the Pacific. As the majority of the fleet was obsolete because it dated back to the time of the First World War, the new battleships and aircraft carriers necessitated modern destroyers with speeds of 35 to 38 knots. On 27th January 1940 the General Ship Board that was responsible for the plans decided to design a new destroyer with a 127 mm main armament in five gun turrets and by the end of 1940 had placed orders for 100 ships of the future Fletcher Class. When the USA entered the war in December 1941 the US Navy ordered a further 75. In order to complete these ships as quickly as ever possible, the orders were placed with eleven shipyards. The keels of the first two; DD-449 and DD-450 were laid on 3rd March 1941 at the Bath Iron Works. The DD-445 USS "Fletcher" was named after Admiral Frank F. Fletcher and was launched on 3rd May 1942 from Federal Shipbuilding in Kearny, New Jersey. The last destroyer of this class, DD-804 USS "Rooks" went into service on 2nd September 1944.

The hull of the "Fletcher Class" ship was constructed to withstand much higher loads than any earlier destroyers and had a continuous main deck. With two separate high pressure steam generators and two turbines of the latest design, these destroyers reached a top speed of 37 knots and were still capable of travelling with one engine damaged. Under operational conditions the maximum cruising speed was 32 to 33 knots. Modern radar equipment ensured that she was fully operational at night and in bad visibility. The decks and some of the walls of the engine room, control room and fire control towers were armoured with 12 mm thick hardened steel. Vital areas on the sides of the hull were even armoured with 19 mm steel plate. Each ship had an electrically driven rudder which, in an emergency, could also be operated by hand in the after wheelhouse. Based on initial experience in combat in the Pacific, the design of the ships still under construction was modified. The semi-circular control room had a poor panoramic view and was therefore given an angular footprint. The bridge was extended by a gallery aft of the control room. As the anti-aircraft guns were inadequate, these also were reinforced. From mid 1942 all ships were also retrofitted with a Combat Information Center (CIC) to improve the evaluation and co-ordination of all combat information. Thanks to very conservative design, an efficient power plant and extensive equipment with the latest radar and sensor systems, these ships of the "Fletcher Class" proved to be the most successful US Navy destroyers in World War II.

In November 1942 Fletcher destroyers DD-445, DD-449 and DD-450 engaged the Japanese USS "De Haven" for the first time. On 1st February 1943, after numerous bomb strikes, the USS "De Haven" sank off the Solomon Islands and was the first vessel of this class to be a total loss. From April to July 1945 – particularly in the Battle of Okinawa – another eleven destroyers fell victim to kamikaze attacks. In the summer of 1945 therefore over 50 ships received improved anti-aircraft guns which were equipped with radar control. The consequence of this was that the crew had to be increased by 56 men. Apart from the USS "Spence" which sank in a typhoon on 18th December 1944, only 18 of the total build of 175 destroyers of the "Fletcher Class" were lost due to enemy action.

Shortly after the war ended 145 Fletcher destroyers were retired from service and mothballed. In 1948, 18 were converted into submarine chasers and when the Korean War started the US Navy reactivated about 60 more destroyers. The last of these ships, the USS "Mullany" went out of service on 6th October 1971. In addition many allied states took over Fletcher Class destroyers, including Japan and Germany. Between 1958 and 1976 vessels Z-1 to Z-6 were in service with the Federal German Navy. The last active ship, the BAM "Cudihaw" (formerly USS "John Rodgers") was retired from the Mexican Navy in 2002 after a total of 60 years in service. Four have been retained as museum ships, three in the USA and one in Greece.

DD-445 USS Fletcher was retired from service in January 1947, reactivated as a submarine chaser in 1949, converted back to a destroyer in 1962, finally decommissioned in 1969 and scrapped in 1972. DD-451 USS "Chevalier" was launched on 11th April 1942 from the Bath Iron Works. She went into service on 20th June 1942. DD-451 was seriously damaged off the Solomon Islands by the Japanese destroyer "Yugumo" and on 7th October 1943 was scuttled by DD-448 "La-Vallette".

Technical data:	
Length:	114,7 m
Beam:	12,2 m
Overall height:	32,1 m
Full load displacement:	3025 tons
Engines:	4 Babcock & Wilcox boilers; 2 General Electric steam turbines; 2 screws
Power:	60,000 shp
Fuel:	485 tons heavy oil, later Diesel F75
Maximum speed:	32-37 knots
Range:	6500 sea miles at 15 kn
Crew:	9 officers, 264 men
Equipment:	SC radar system over the bridge for air search, SG radar on the masthead for surface search; Mk 37 fire control system for the artillery with Mk 4 fire control radar; sonar (QC) bow mounted; 2 x smoke generators aft;
Armament:	5 x 127 mm Mk 30 guns – range 10 sm; 1 x 40 mm (Bofors) twin-barreled AA gun; 6 x 20 mm Oerlikon machine cannon in single mount; 10 x 533 mm torpedo tubes in 2 groups of 5; 6 throwers for 136 kg depth charges; 2 launching cradles for 272 kg depth charges with a total of 28 depth charges.

Form hergestellt und im Eigentum von Revell GmbH & Co. KG. Wiederholte Nachbestellungen werden gernach willföhrig.
 Ce produit est propriété de la société Revell GmbH & Co. KG. Toute réimpression ou duplication frauduleuse sera poursuivie en justice.
 Modelo y en propiedad de Revell GmbH & Co. KG. Imprudencias lícitas serán perseguidas por la ley.
 Forma prodotta dalla Revell GmbH & Co. KG. a di proprietà della stessa impresa, la quale procederà legalmente contro ogni imitazione abusiva.
 Modeli e en propiedad de Revell GmbH & Co. KG. Imprudencias lícitas serán perseguidas por la ley.
 Design ontwikkeld en/of als van Revell GmbH & Co. KG. Dit ontwerp is uitsluitend bestemd voor de afzet van het product.
 Produkt je pravo vlasnosti firmy Revell GmbH & Co. KG. Nelagodna podrobila jest završena pod odgovornostom tvorca.
 Model, Revell GmbH & Co. KG. firmában készült és kizárólag a gyártó tulajdonsága.
 A forma a Revell GmbH & Co. KG. tulajdonsága és kizárólag a gyártó tulajdonsága.
 Modeli e en propiedad de Revell GmbH & Co. KG. Imprudencias lícitas serán perseguidas por la ley.
 Modeli e en propiedad de Revell GmbH & Co. KG. Imprudencias lícitas serán perseguidas por la ley.

Verwendete Symbole/Used Symbols

Bitte beachten Sie folgende Symbole, die in den nachfolgenden Baustufen verwendet werden.
 Veľikú pozornosť venujte nasledujúcim symbolom, ktoré budú použité v nasledujúcich etapách montáže.
 Si prega di fare attenzione ai seguenti simboli che vengono usati nei successivi stadi di costruzione.
 Huomiot ja säilytys symbolit, joi käytetään seuraavissa kokonaisuissa.
 Legg merke til symbolene som benyttes i monteringsstapene som følger.
 Proszę zwrócić na następujące symbole, które są użyte w porządkowych etapach montażowych.
 Doba saeraké montaj basamaklarında kullanılabacak olan, aşağıdaki sembollere lütfen dikkat edin.
 Kérjük, hogy a következő szimbólumokat, melyek az alábbi építési fázisokban alkalmazásra kerülnek, vegyétek figyelembe.

Please note the following symbols, which are used in the following construction stages.
 Kiisa a.s.b. de volgende symbolen in acht, die in de onderstaande bouwstapen worden gebruikt.
 Por favor, presta atención aos símbolos que seguem pois os mesmos serão usados nas próximas etapas de montagem.
 Observer: Nedestående bilderna används i de följande arbetsmomenten.
 Lesj venligst merk de følgende symboler, som benyttes i de følgende byggestaper.
 Показаны, обратите внимание на следующие символы, которые будут использоваться в последующих этапах сборки.
 Παρακαλώ προσέξτε τα παρακάτω σύμβολα, τα οποία χρησιμοποιούνται στις παρακάτω βωφικές συντάσεις.
 Dbejte prosím na dále uvedené symboly, které se použijí v konstrukčních stupních.
 Prosimo za Vašu pozornost na sledeče simbole ki so uporabljajo v naslednjih korakih gradbe.



Kleben
Glue
Coller
Lijmen
Engomar
Color
Incollare
Limmas
Limaa
Klæbning
Lim
Клеить
Przykleić
κόλλημα
Yapıştırma
Lepení
ragasztani
Lepiti

Nicht kleben
Don't glue
Ne pas coller
Niet lijmen
Niet engomar
Não colar
Non incollare
Limmas ej
Älä limaa
Må ikke klæbes
Båke lim
Ne клеить
Nie przyklejać
μη κόλλημα
Yapıştırılmayın
Nemepít
nem szabad ragasztani
Ne lepliti

Wahlweise
Optional
Facultatif
Naar keuze
No engomar
Alternado
Facultativo
Valfritt
Väljvaligt
Efter eget valg
Valgfritt
На выбор
Do wyboru
εναλλακτικά
Sermeli
Väljvaligt
tetszés szerinti
način izbora

Anzahl der Arbeitsgänge
Number of working steps
Nombre d'étapes de travail
Het aantal bouwstappen
Número de operaciones de trabajo
Número de etapas de trabalho
Numero di passaggi
Antal arbetsmoment
Työvaiheiden lukumäärä
Antal arbeidsforb
Antall arbeidstinn
Колічество операцій
Liczba operacji
οριθμός των εργασιών
İş safhalarının sayısı
Počet pracovních operací
a munkafolyamatok száma
Številka koraka montaže

Klebeband
Adhesive tape
Dévidoir de ruban adhésif
Plakband
Cinta adhesiva
Fita adesiva
Nastro adeshivo
Tejp
Teippi
Tape
Tapa
Клейкая лента
Tasma klejaca
κόλλητική ταινία
Yapıştırma bandı
Lepící páska
ragasztószalag
Traka z lepliom

Abziehbild in Wasser einweichen und anbringen
Soak and apply decals
Mouiller et appliquer les décalcomanies
Transfer in water even laten weken en aanbrengen
Remojar y aplicar las calcomanías
Pôr de molho em água e aplicar o decalque
Immergere in acqua ed applicare decalcomanie
Blöt och fäst dekalerna
Kostuta siirtokuvaa vedessä ja aseta paikalleen
Overbringsbilledet lægges i blød og anbringes
Dypp bildet i vann og sett det på
Περνοποηγο καρτίνκη να μοιχίτη και να στήσει
Zmęczyć kalkomanie w wodzie a następnie nakleić
βουτήξτε τη χαλκομανία στο νερό και τοποθετήστε τη
Çikartmayı suda yumuşatın ve koyun
Obtisk namočite v vodu a umistite
a matricát vizben beázatni és felhelyezni
Preskicač potopiti v vodu in zatem nanašati



1.

2



Bauteile trocknen lassen
Allow the parts to dry
Laisser sécher les pièces
Dejar secar las piezas
Deixar secar os componentes
la delene tørke
Oderdelen laten drogen
Far asciugarsi i componenti
Anna osien kuivua
Låt byggedelarna torka
Lad komponenterne tørre
Czesci pozostawic do wyschniecia
Yapri parçalarını kurumaya bırakınız
Jednotlivé díly nechte zaschnout
Αφήστε τα μέρη να στεγνώσουν
Alkatrészeket hagyja száradni
Pustite da sestavni deli posušijo
Дать деталям высохнуть

Abbildung zusammengesetzter Teile
Illustration of assembled parts
Figure représentant les pièces assemblées
Afbeelding van samengevoegde onderdelen
Ilustración piezas ensambladas
Figura representando peças encabadas
Ilustrazione delle parti assemblate
Bilden visar dalarna hopsatta
Kuva yhteenliitetystä osista
Illustration af sammensatte dele
Illustrasjon, sammensatte deler
Изображение смонтированных деталей
Rysunek złożonych części
απεικόνιση των συναρμολογημένων εξαρτημάτων
Birleştirilene parçaların şekli
Zobrazení sestavených dílů
összeállított alkatrészek ábrája
Slika slopljenega dela

Zusammenbau-Reihenfolge
Sequence of assembly
Ordre d'assemblage
Volgorder van montage
Orden de montaje
Ordre di montaggio
Ordem de montagem
Montéingsrekkefølge
Kokoaamisjärjestys
Monteringsfølde
Rækkefølgen af monteringen
Последовательность монтажа
Összeszerelési sorrend
Ακολουθία συναρμολόγησης
Kurmak-Sıra
Kolejność montażu
Vrstni red sestavljanja
Montáž - postup

Klarsichtteile
Clear parts
Pièces transparentes
Transparente onderdelen
Limpiar las piezas
Peça transparente
Parte transparente
Genomsiktiga detaljer
Läpklärkyvät osat
Gennemsigtige dele
Gjennomsiktiga deler
Προзрачные детали
Elementy przezroczyste
διαφανή εξαρτήματα
Şeffaf parçalar
Průzračné díly
áttetsző alkatrészek
Deli ki se jasno vida

Bemalen
Paint
Peindre
Beschilderen
Pintar
Dipingere
Pintar
Måla
Male
Maalaa
Pomalowaää
Befesteni
раскрасить
Pomalovat
Boymak
Posliak
Χρωματίζα



Schwarzen Faden benutzen
Use black thread
Employer le fil noir
Gebuik zwarte draad
Ubiżar hilo color negro
Ubiżar fio preto
Usare filo nero
Använd svart tråd
Käytä mustaa lankaa
Benyt en sort
Brak svart
Использовать черные нитки
Użyć czarny nici
χρησιμοποιεστε την καφέ µαύρου
Kahverengi siyah iplik kullanın
Použit černé vlákno
barna fekete fonalat kell használni
Uporabljati črni nit

Anknoten und Kleben
Tie and Glue
Attacher et Coller
Vastbånden en Lijmen
Atar y Engomar
Anudar e Colar
Annodare e Incollare
Knytt fast och Limmas
Solmi ja Limmas
Bindes fast og Klæbning
Knytt og Lim
Связать узлом и Клеить
Przywiązac oraz Przykleić
κομποδέοτε και κόλλημα
Düğümleyin ve Yapıştırma
Nauziti a Lepení
megcsomósítani és ragasztani
Zavezati in Lepiti

Gleichen Vorgang auf der gegenüberliegenden Seite wiederholen
Repeat same procedure on opposite side
Opérer de la même façon sur l'autre face
Dazelde handling herhalen aan de tegenoverliggende kant
Realizar el mismo procedimiento en el lado opuesto
Repetir o mesmo procedimento utilizado no lado oposto
Stessa procedura sul lato opposto
Upprepa proceduren på motsatta sidan
Toista sama toimenpide kuten vieressä sivulla
Det samme arbejds gentages på den modsatliggende side
Gjenta prosedyren på siden tvers overfor
Повторять такую же операцию на противоположной стороне
Taki sam przebieg czynności powtórzyc na stronie przeciwnej
επανάλαβε την ίδια διαδικασία στην απέναντι πλευρά
Aynı işlemi karşı tarafta tekrarlayın
Stejný postup zopakovat na protilehlé straně
ugyanazt a fojyamatot a szemben taláható oldalon megismételni
Isti postopek ponoviti in na suprotni strani

Loch bohren
Make a hole
Faire un trou
Maak een gat
Practicar un taladro
Perforar
Fare un foro
Borra hål
Poraa reikä
Der bores et hul
Bor hull
Просверлить отверстие
wywiercić otwór
ανοίξετε τρύπα
Delik açın
Vyvrat díru
lyukat fúrni
Narediti lukinjo

D: Beifolgenden Sicherheitstext beachten und nachschlagebereit halten.
GB: Please note the enclosed safety advice and keep safe for later reference.
F: Respecter les consignes de sécurité ci-jointes et les conserver à portée de main.
NL: Houdt u aan de bijgaande veiligheidsinstructies en hou deze steeds bij de hand.
E: Observar y siempre tener a disposición este texto de seguridad adjunto.
I: Seguire le avvertenze di sicurezza allegate e tenerle a portata di mano.
P: Ter em atenção o texto de segurança anexo e guard-lo para consulta.
S: Beakta bifogad säkerhetstext och håll den i beredskap.
FIN: Huomiot ja säilytät ohelset varoitukset.
DK: Overhold vedlagte sikkerhedsanvisninger og hav dem liggende i nærheden.

N: Ha alltid vedlagt sikkerhetstext klar til bruk.
RUS: Соблюдайте прилагаемый текст по технике безопасности, хранить его в легко доступном месте.
PL: Stosować się do załączonej karty bezpieczeństwa i mieć ją stale do wglądu.
GR: ποσέξτε τις συντημνες υποδείξεις ασ άλειαας και υλάξετε τις τοι ώστε να τις χτε πάντα σε οιασ οη σας.
TR: Ekteki güvenliik talimatlarını dikkate alıp, bakabileceğiniz bir şekilde muafaza ediniz.
CZ: Dbejte na přiloženém bezpečnostním textu a mŕjte jej pŕipravenŕ na dosah.
H: A melikelt blzton-si szoveget vegye figyelembe és tartsa fellapoz-sra készen!
SLQ: Priložena varnostna navodila izvajajte in jih hranite na vsem dostopnem mestu.

Benötigte Farben/Used Colors

Benötigte Farben Required colours Peintures nécessaires Benötigte kleuren Pinturas necesarias Colori necessari Använda färger Tarvittavat värit Du trenger følgende farger Nevendige farger Potrzebne kolory Απαιτούμενα χρώματα Gerekti renkler Potrebni barvy Szükséges színek Potrebna barve

60% **A**
 karmínrot, matt 36
 carmin red, matt
 rouge carmin, mat
 karmínrood, mat
 carmin, mate
 vermello carmin, fosco
 rosso carminio, opaco
 karmínröd, matt
 karmínrospunainen, himmeä
 karmínröd, mat
 karmínröd, matt
 карминный кармин, матовый
 karmínový, matový
 κόκκινο όδιήθδο, ματ
 lál rengi, mat
 křbové červená, matná
 kármínpiros, matt
 šminka rdeča, mat

40%
 braun, matt 85
 brown, matt
 brun, mat
 bruin, mat
 marrón, mate
 castanho, fosco
 rosso carmino, opaco
 brun, matt
 ruskea, himmeä
 brun, mat
 brun, matt
 коричневоый, матовый
 brazowy, matowy
 καφέ, ματ
 kahverengi, mat
 křbové hnědá, matná
 barna, matt
 rjava, mat

B
 anhrazit, matt 9
 anthracite grey, matt
 anthracite, mat
 antraciet, mat
 antracita, mate
 antracite, fosco
 antracita, opaco
 antracit, matt
 antraciti, himmeä
 koksgrå, mat
 antracit, matt
 антрацит, матовый
 antracyt, matowy
 ανθρακί, ματ
 antrasit, mat
 antracit, matná
 antracit, matt
 tamno siva, mat

90%
 weiß, seidenmatt 301
 white, silky-matt
 blanc, satiné mat
 wit, zijdemat
 blanco, mate seda
 branco, fosco sedoso
 bianco, opaco seta
 vit, sidenmatt
 valkoinen, silkkihimmeä
 hvít, silkematt
 белый, шелковисто-матовый
 biały, jedwabisto-matowy
 λευκό, μεταξωτό ματ
 beyaz, ipek mat
 bílá, hedvábně matná
 fehér, selyemmatt
 bela, svila mat

C
 panzergrau, matt 78
 tank grey, matt
 gris blindé, mat
 pansergrijs, mat
 plomizo, mate
 cinzento militar, fosco
 color carro armato, opaco
 pansargrå, matt
 panssarinhamea, himmeä
 kampvoggrå, mat
 panssergrå, matt
 сержый танк, матовый
 szary czolg., matowy
 γκρι τανκς, ματ
 panzer grisi, mat
 pancéřově šedá, matná
 páncélszürke, matt
 okloпно siva, mat

10%
 blau, matt 56
 blue, matt
 bleu, mat
 blauw, mat
 azul, mate
 azul, fosco
 blu, opaco
 blå, matt
 sininen, himmeä
 blå, mat
 blå, matt
 синий, матовый
 niebieski, matowy
 μπλε, ματ
 mavi, mat
 modrá, matná
 kék, matt
 plava, mat

70%
 blau, matt 56
 blue, matt
 bleu, mat
 blauw, mat
 azul, mate
 azul, fosco
 blu, opaco
 blå, matt
 sininen, himmeä
 blå, mat
 blå, matt
 синий, матовый
 niebieski, matowy
 μπλε, ματ
 mavi, mat
 modrá, matná
 kék, matt
 plava, mat

10% **D**
 panzergrau, matt 78
 tank grey, matt
 gris blindé, mat
 pansergrijs, mat
 plomizo, mate
 cinzento militar, fosco
 color carro armato, opaco
 pansargrå, matt
 panssarinhamea, himmeä
 kampvoggrå, mat
 panssergrå, matt
 сержый танк, матовый
 szary czolg., matowy
 γκρι τανκς, ματ
 panzer grisi, mat
 pancéřově šedá, matná
 páncélszürke, matt
 okloпно siva, mat

20%
 weiß, seidenmatt 301
 white, silky-matt
 blanc, satiné mat
 wit, zijdemat
 blanco, mate seda
 branco, fosco sedoso
 bianco, opaco seta
 vit, sidenmatt
 valkoinen, silkkihimmeä
 hvít, silkematt
 белый, шелковисто-матовый
 biały, jedwabisto-matowy
 λευκό, μεταξωτό ματ
 beyaz, ipek mat
 bílá, hedvábně matná
 fehér, selyemmatt
 bela, svila mat

40%
 blau, matt 56
 blue, matt
 bleu, mat
 blauw, mat
 azul, mate
 azul, fosco
 blu, opaco
 blå, matt
 sininen, himmeä
 blå, mat
 blå, matt
 синий, матовый
 niebieski, matowy
 μπλε, ματ
 mavi, mat
 modrá, matná
 kék, matt
 plava, mat

10% **E**
 panzergrau, matt 78
 tank grey, matt
 gris blindé, mat
 pansergrijs, mat
 plomizo, mate
 cinzento militar, fosco
 color carro armato, opaco
 pansargrå, matt
 panssarinhamea, himmeä
 kampvoggrå, mat
 panssergrå, matt
 сержый танк, матовый
 szary czolg., matowy
 γκρι τανκς, ματ
 panzer grisi, mat
 pancéřově šedá, matná
 páncélszürke, matt
 okloпно siva, mat

50%
 weiß, seidenmatt 301
 white, silky-matt
 blanc, satiné mat
 wit, zijdemat
 blanco, mate seda
 branco, fosco sedoso
 bianco, opaco seta
 vit, sidenmatt
 valkoinen, silkkihimmeä
 hvít, silkematt
 белый, шелковисто-матовый
 biały, jedwabisto-matowy
 λευκό, μεταξωτό ματ
 beyaz, ipek mat
 bílá, hedvábně matná
 fehér, selyemmatt
 bela, svila mat

70%
 blau, matt 56
 blue, matt
 bleu, mat
 blauw, mat
 azul, mate
 azul, fosco
 blu, opaco
 blå, matt
 sininen, himmeä
 blå, mat
 blå, matt
 синий, матовый
 niebieski, matowy
 μπλε, ματ
 mavi, mat
 modrá, matná
 kék, matt
 plava, mat

20% **F**
 panzergrau, matt 78
 tank grey, matt
 gris blindé, mat
 pansergrijs, mat
 plomizo, mate
 cinzento militar, fosco
 color carro armato, opaco
 pansargrå, matt
 panssarinhamea, himmeä
 kampvoggrå, mat
 panssergrå, matt
 сержый танк, матовый
 szary czolg., matowy
 γκρι τανκς, ματ
 panzer grisi, mat
 pancéřově šedá, matná
 páncélszürke, matt
 okloпно siva, mat

10%
 weiß, seidenmatt 301
 white, silky-matt
 blanc, satiné mat
 wit, zijdemat
 blanco, mate seda
 branco, fosco sedoso
 bianco, opaco seta
 vit, sidenmatt
 valkoinen, silkkihimmeä
 hvít, silkematt
 белый, шелковисто-матовый
 biały, jedwabisto-matowy
 λευκό, μεταξωτό ματ
 beyaz, ipek mat
 bílá, hedvábně matná
 fehér, selyemmatt
 bela, svila mat

50% **G**
 messing, metallic 92
 brass, metallic
 laiton, métallique
 messing, metallico
 latón, metalizado
 latão, metalizado
 ottone, metallico
 messing, metallic
 messinki, metalliikkö
 messing, metalik
 messing, metallic
 латуный, металлик
 mosiądz, metaliczny
 ορείχαλκου, μεταλλικό
 pirint, metalik
 mosazná, metaliza
 sárgaréz, metáll
 mesing, metalik

50%
 messing, metallic 92
 brass, metallic
 laiton, métallique
 messing, metallico
 latón, metalizado
 latão, metalizado
 ottone, metallico
 messing, metallic
 messinki, metalliikkö
 messing, metalik
 messing, metallic
 латуный, металлик
 mosiądz, metaliczny
 ορείχαλκου, μεταλλικό
 pirint, metalik
 mosazná, metaliza
 sárgaréz, metáll
 mesing, metalik

50%
 silber, metallic 90
 silver, metallic
 argent, métallique
 zilver, metalico
 prata, metalizado
 prata, metalizado
 argenteo, metallico
 silver, metallic
 hopea, metalliikkö
 seif, metalik
 seif, metallic
 сребрастый, металлик
 srebro, metaliczny
 ασμίνι, μεταλλικό
 gümüş, metalik
 stříbrná, metaliza
 ezüst, metáll
 srebrna, metalik

H
 seegrün, matt 48
 sea green, matt
 vert d'eau, mat
 zaagroen, mat
 verde mar, mate
 verde-mar, fosco
 verde lago, opaco
 havsgrön, matt
 merensivert, himmeä
 haargrün, mat
 sjögrön, matt
 зеленый морской, матовый
 zieleń morska, matowy
 πράσινο λίμνης, ματ
 göl yeşili, mat
 mořská zelená, matná
 tengerzöld, matt
 morsko zelena, mat

I
 karmínrot, matt 36
 carmin red, matt
 rouge carmin, mat
 karmínrood, mat
 carmin, mate
 vermello carmin, fosco
 rosso carminio, opaco
 karmínröd, matt
 karmínrospunainen, himmeä
 karmínröd, mat
 karmínröd, matt
 карминный кармин, матовый
 karmínový, matový
 κόκκινο όδιήθδο, ματ
 lál rengi, mat
 křbové červená, matná
 kármínpiros, matt
 šminka rdeča, mat

J
 eisen, metallic 91
 steel, metallic
 coloris fer, métallique
 ijzerkleurig, metallico
 ferruso, metalizado
 ferro, metalico
 ferro, metalico
 järntåg, metallico
 teräksenvärinen, metalliikkö
 järn, metalik
 jern, metalic
 стальноый, металлик
 żelazo, metaliczny
 σιδηρου, μεταλλικό
 demir, metalik
 železná, metaliza
 vas, metáll
 żelazna, metalik

K
 ocker, matt 88
 ochre brown, matt
 ocre, mat
 oker, met
 ocre, mate
 ocre, fosco
 ocre, opaco
 okra, mat
 okra, mat
 okra (kshamulta), himmeä
 okker, mat
 oker, mat
 okra, матовый
 ochra, matowy
 ώχρο, ματ
 koyu kavuniçi, mat
 okrově žlutá, matná
 okker, matt
 oker, mat

L
 panzergrau, matt 78
 tank grey, matt
 gris blindé, mat
 pansergrijs, mat
 plomizo, mate
 cinzento militar, fosco
 color carro armato, opaco
 pansargrå, matt
 panssarinhamea, himmeä
 kampvoggrå, mat
 panssergrå, matt
 сержый танк, матовый
 szary czolg., matowy
 γκρι τανκς, ματ
 panzer grisi, mat
 pancéřově šedá, matná
 páncélszürke, matt
 okloпно siva, mat

M
 Hellgrau, matt 76
 light grey, matt
 Gris clair, mat
 Lightgrijs, mat
 Gris claro, mate
 Cinzento-claro, mate
 Grijso chiaro, opaco
 Ljusegrå, matt
 Valtsearhamea, matná
 Lysgrå, mat
 Lysgrå, matt
 Светло-серый, матовый
 Jasnoszary, matowy
 Γκρι ανοιχτό, ματ
 Açık gri, mat
 Világosszürke, matt
 Světle šedivá, matná
 Svetlosiva, brez leska

N
 schwarz, matt 8
 black, matt
 noir, mat
 zwart, mat
 negro, mate
 preto, fosco
 nero, opaco
 svart, mat
 musta, himmeä
 sort, mat
 sort, matt
 черный, матовый
 czarny, matowy
 μαύρο, ματ
 siyah, mat
 černá, matná
 fekete, matt
 črna, mat

O
 staubgrau, matt 77
 dust grey, matt
 gris poussière, mat
 stofgrijs, mat
 ceniciento, mate
 cinzento de pó, fosco
 grigio sabbia, opaco
 dammyrå, matt
 pölyntharmaa, himmeä
 støvgrå, mat
 støvgrå, matt
 серый пыльный, матовый
 szary kurz, matowy
 χρώμα σκόνης, ματ
 loz grişi, mat
 prachově šedá, matná
 porszürke, matt
 prah siva, mat

Dieser Bausatz wurde in mehrfachen Qualitäts- und Gewichtskontrollen auf Vollständigkeit überprüft. Reklamationen können nur bearbeitet werden, wenn die **Bauanleitung**, das aus der Kartonage herausgeschnittene **EAN-Strichcode-Feld** und der **Kassenbon** eingeschickt werden. Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir nur Gewährleistung bei aktuellen Artikeln übernehmen können, die im Zeitraum der letzten 24 Monate erworben worden sind. **Unfrei eingeschandte Reklamationssendungen werden von uns nicht angenommen!** „Einzelteile für Umbauten können gegen Vorkasse erworben werden“. Unsere Adresse: Revell GmbH & Co. KG, Abteilung X, Henschelstr. 20-30, 32257 Bünde. Dieser Direktservice gilt für die Länder: Deutschland, Benelux, Österreich, Frankreich, Großbritannien. Reklamationen aus den übrigen Ländern werden über die jeweiligen Distributoren abgewickelt. Bitte kontaktieren Sie Ihren Händler.

This Model Kit has been subject to extensive quality and weight checks during the manufacturing process to ensure it leaves our warehouse in perfect condition. We are only able to process applications for missing parts if the following procedure is followed. In all cases the following will be required before we are able to process any request: **Original receipt (proof of purchase) original instruction sheets (will be returned) and the bar code cut out of the box.** We may not be able to process requests for products that have been discontinued for more than 24 months. **Products that are returned directly to us without prior authorisation by a company representative will not be accepted and returned to sender.** Replacement parts for conversion or spares will continue to be available however they will incur a handling charge. Please write to: Department X Revell GmbH & Co. KG, Henschelstr 20-30, 32257 Bünde.

This direct service is only available in the following markets: Germany, Benelux, Austria, France & Great Britain, Revell GmbH & Co. KG, Boston House, 64-66 Queensway, Hemel Hempstead, Herts, HP2 5UA, Great Britain.

For all other markets please contact your local dealer or distributor directly.

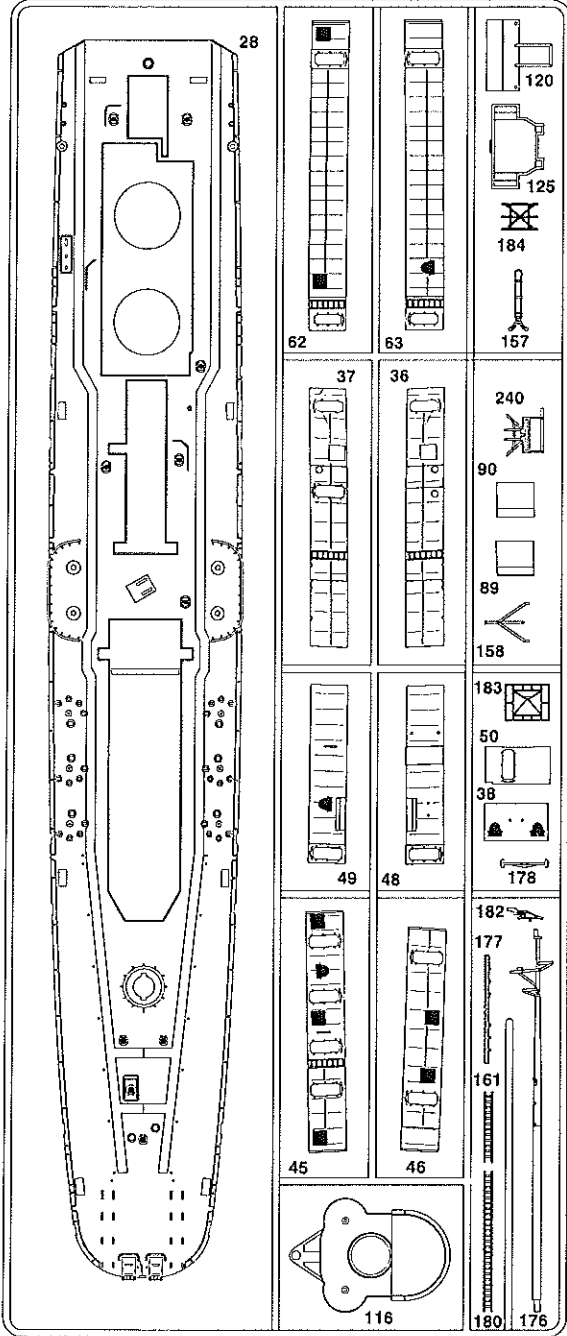
Afin de vous donner entière satisfaction et pour nous assurer que tous les éléments nécessaires au montage de votre maquette sont présents dans la boîte, cet article a subi dans son intégralité divers contrôles qualitatifs ainsi que des contrôle de poids. Si toutefois vous deviez nous faire part de certaines réclamations, nous vous prions de bien vouloir vous adresser à votre revendeur habituel, muni de la notice de montage, du code EAN découpé sur la boîte, ainsi que de votre ticket de caisse.

Le SAV ne sera assuré que pour les articles ayant été acquis depuis moins de 24 mois. Les pièces de rechange utilisées pour la transformation de maquettes pourront être obtenues en pré-paiement. Dans le cas où vous n'obtiendriez pas satisfaction, vous pouvez vous adresser directement à notre service SAV à l'adresse suivante: REVELL GmbH & Co. KG, Abteilung X, Henschelstraße 20-30, D-32257 Bünde ou Revell GmbH & Co. KG, 14 B, rue du Chapeau Rouge, F-21000 Dijon, France.

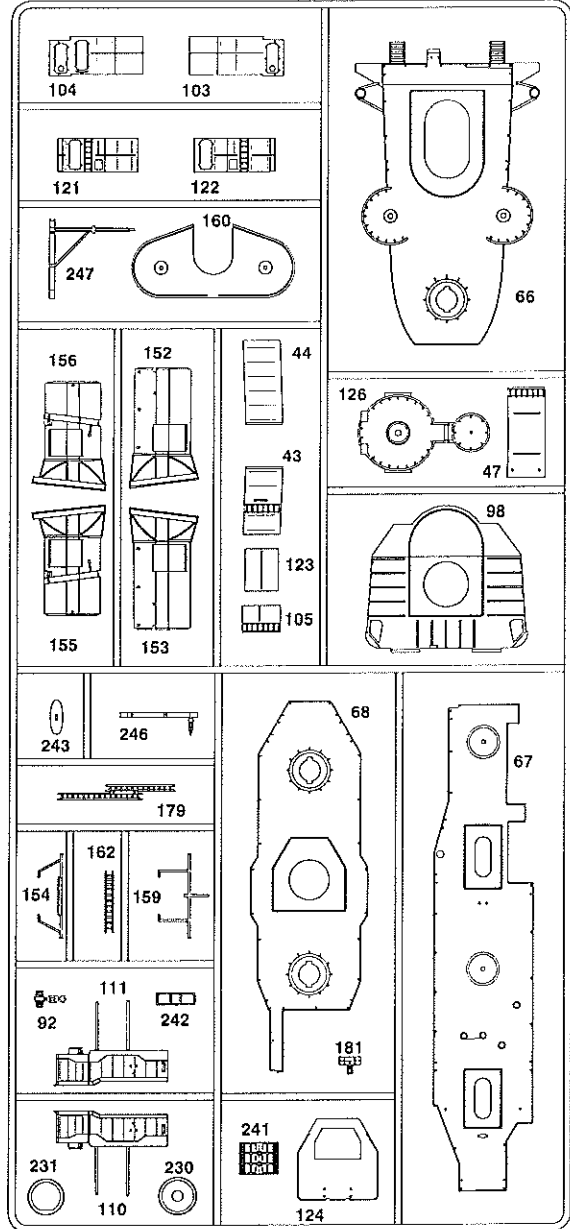
Pour tous les autres marchés, merci de prendre contact avec votre détaillant ou distributeur.

Deze bouwdoos werd verscheidene malen volledig gecontroleerd op kwaliteit en gewicht. Klachten kunnen slechts in behandeling worden genomen indien de bouw-instructie, de uit de doos geknipte EAN-streepcode en de kassenbon zijn meegestuurd. Wij vragen om uw begrip dat wij alleen garantie kunnen geven voor huidige artikelen die binnen een periode van de laatste 24 maanden zijn gekocht. Onvolledig ingezonden klachten kunnen niet in behandeling worden genomen. Onderdelen voor ombouw kunnen tegen vooruitbetaling gekocht worden. Ons adres is: Revell GmbH & Co. KG, Afdeling X, Henschelstrasse 20-30, 32257 Bünde, Duitsland. Deze directe service geldt alleen voor de volgende landen: Duitsland, Benelux, Oostenrijk, Frankrijk, Groot Britannië.

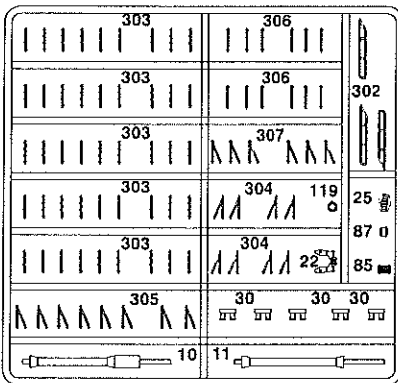
Klachten afkomstig uit overige landen worden via de eventuele lokale vertegenwoordigers van Revell afgewikkeld. Wij verzoeken U contact op te nemen met uw winkelier.



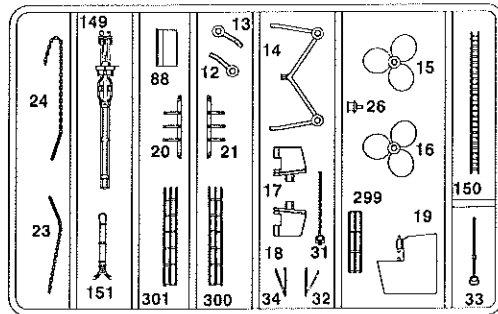
B



D





I
2x



H

Vor dem Zusammenbau! / Before you start!

Fletcher-Class destroyer, DD-445, USS "F. Fletcher" 

Fletcher-Class destroyer, DD-451, USS "Chevalier" 



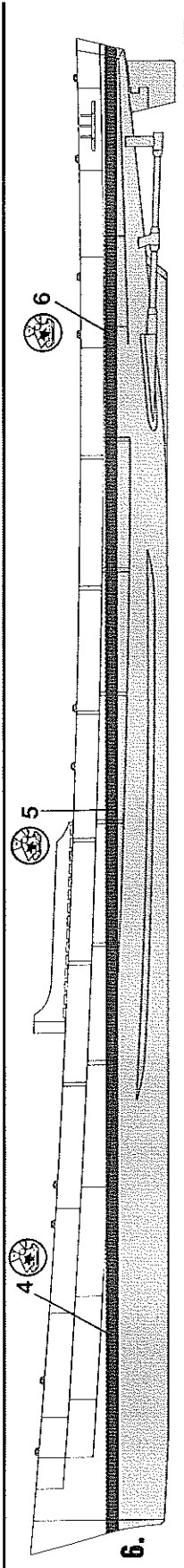
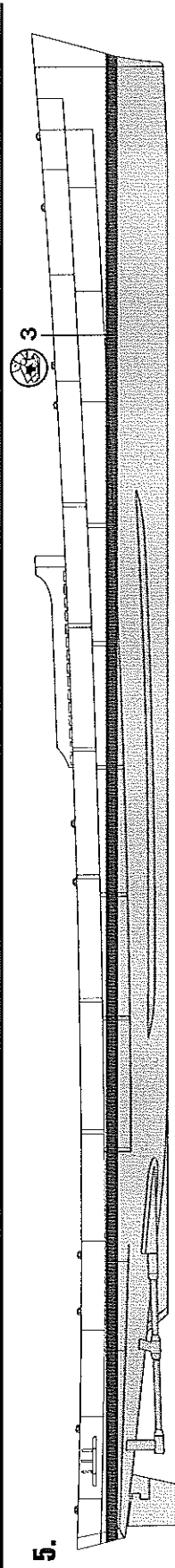
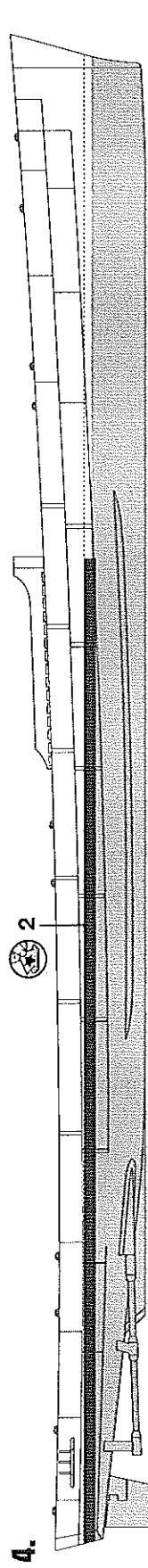
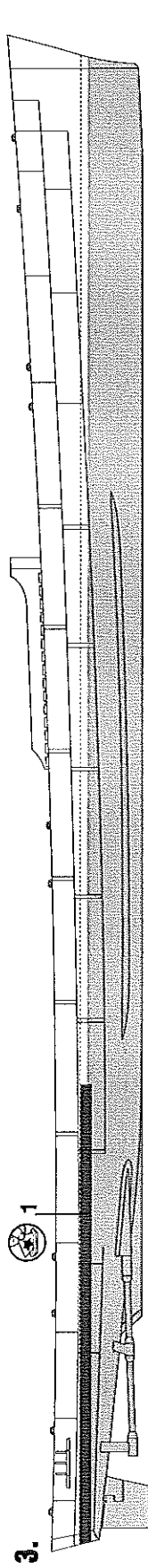
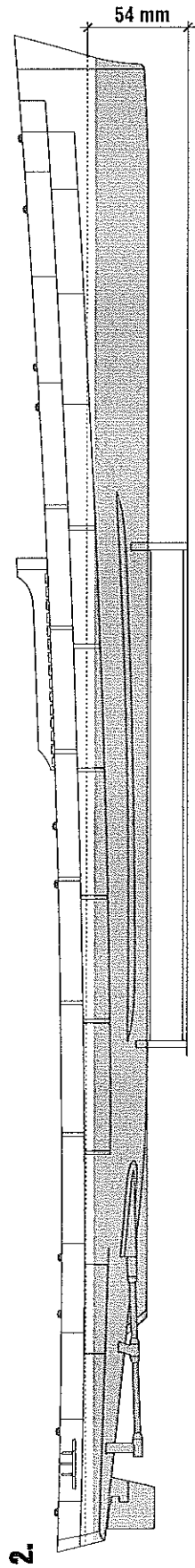
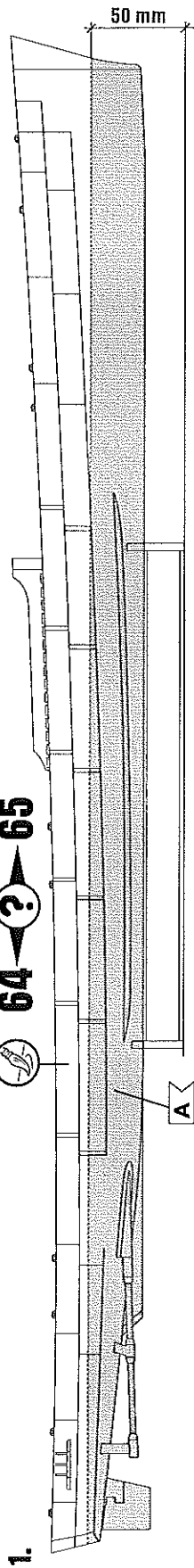
64

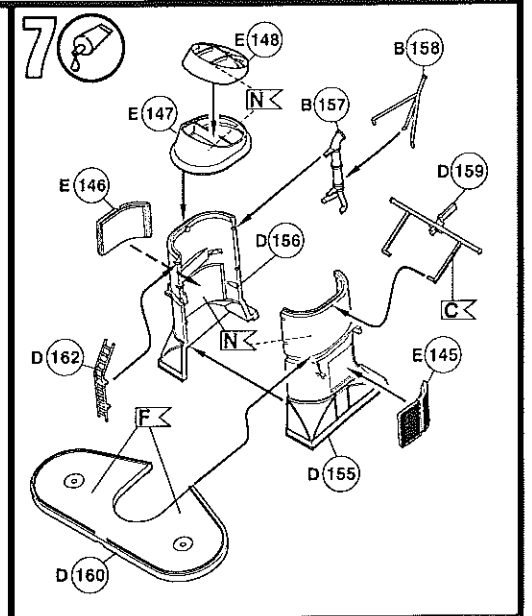
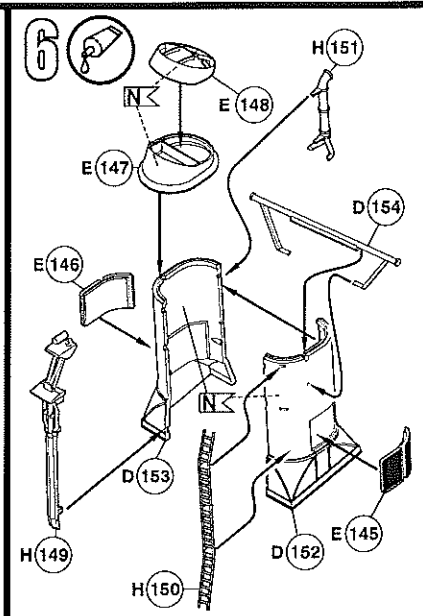
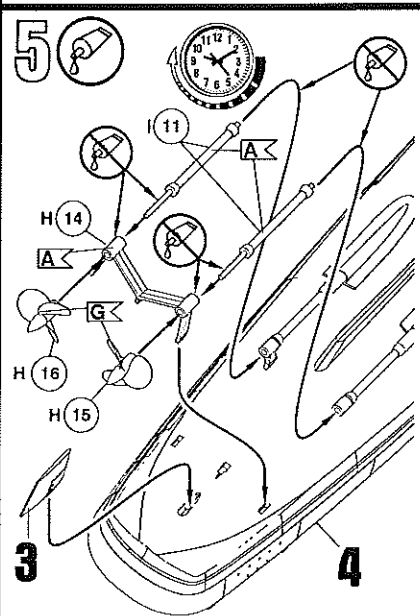
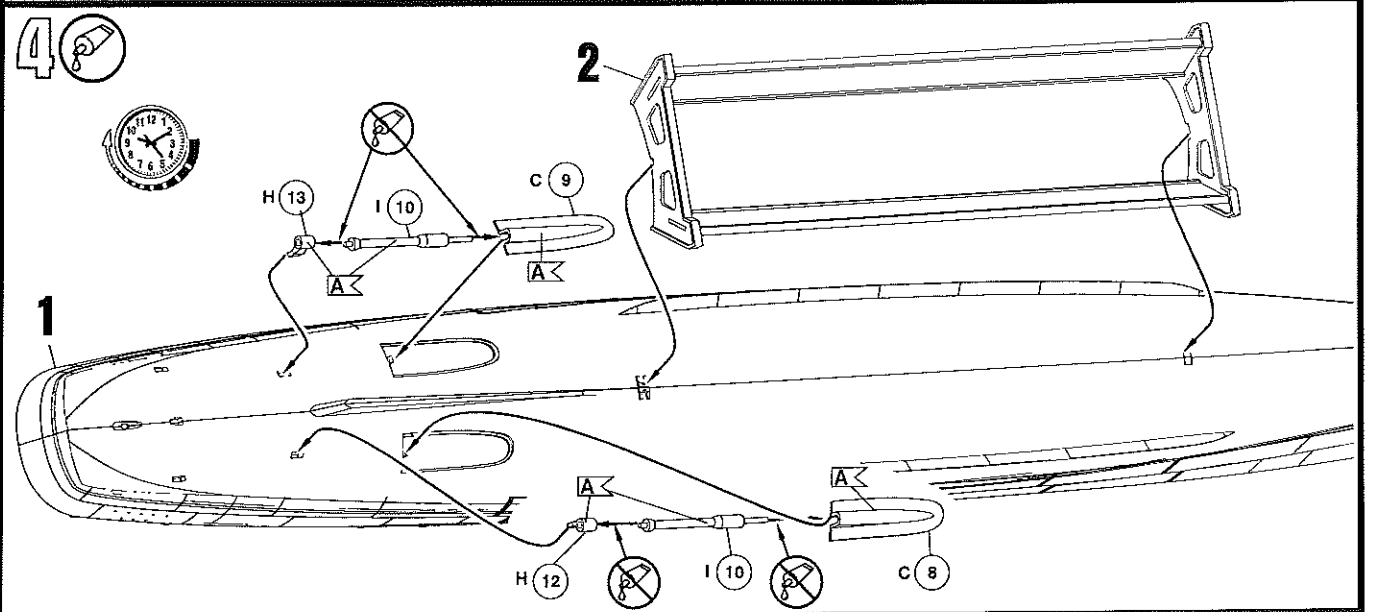
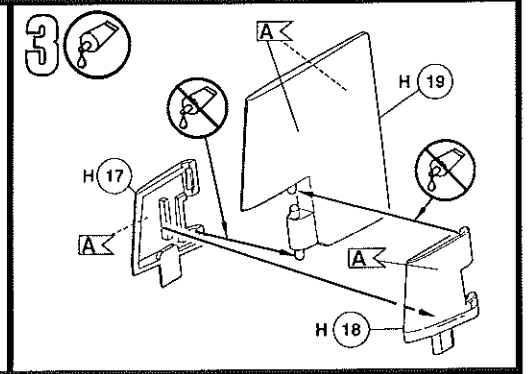
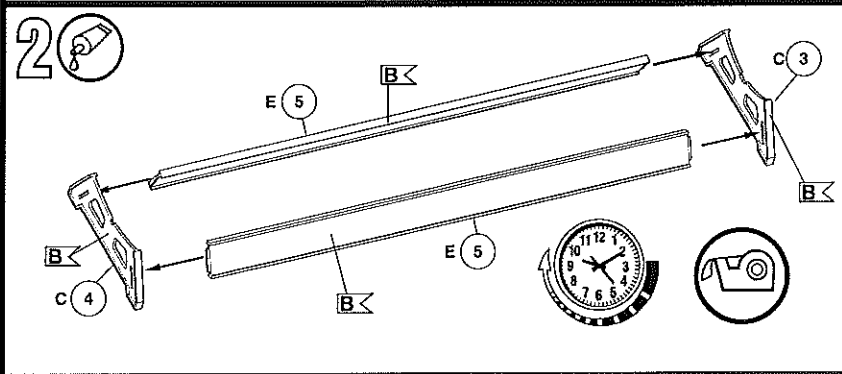
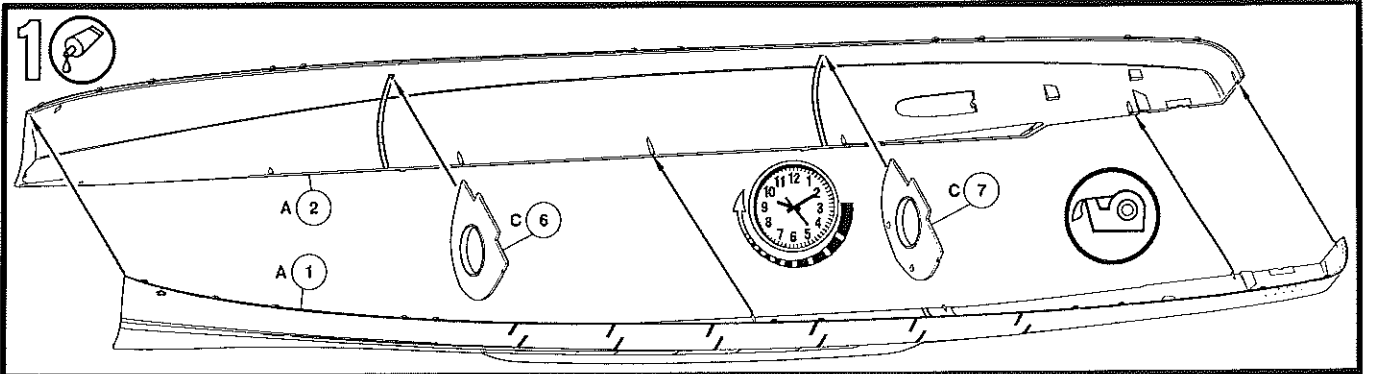


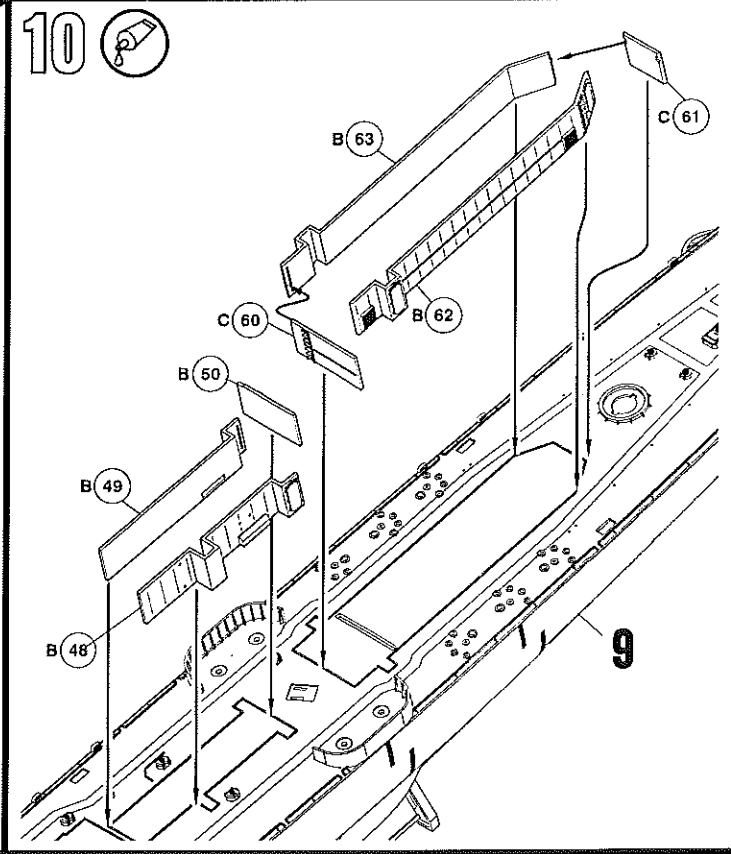
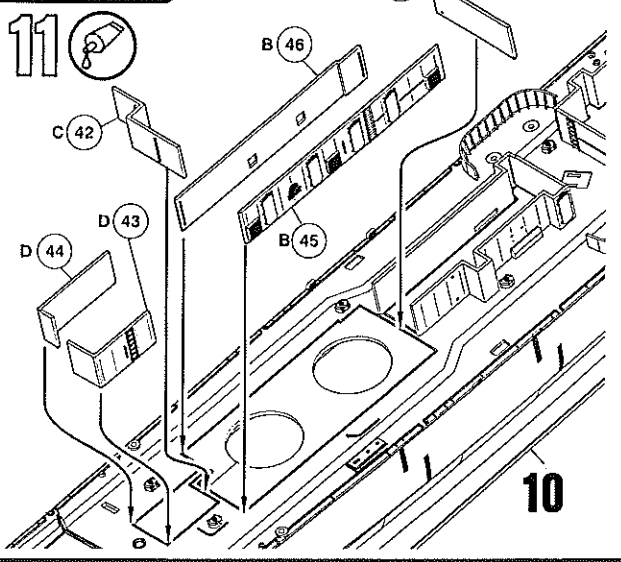
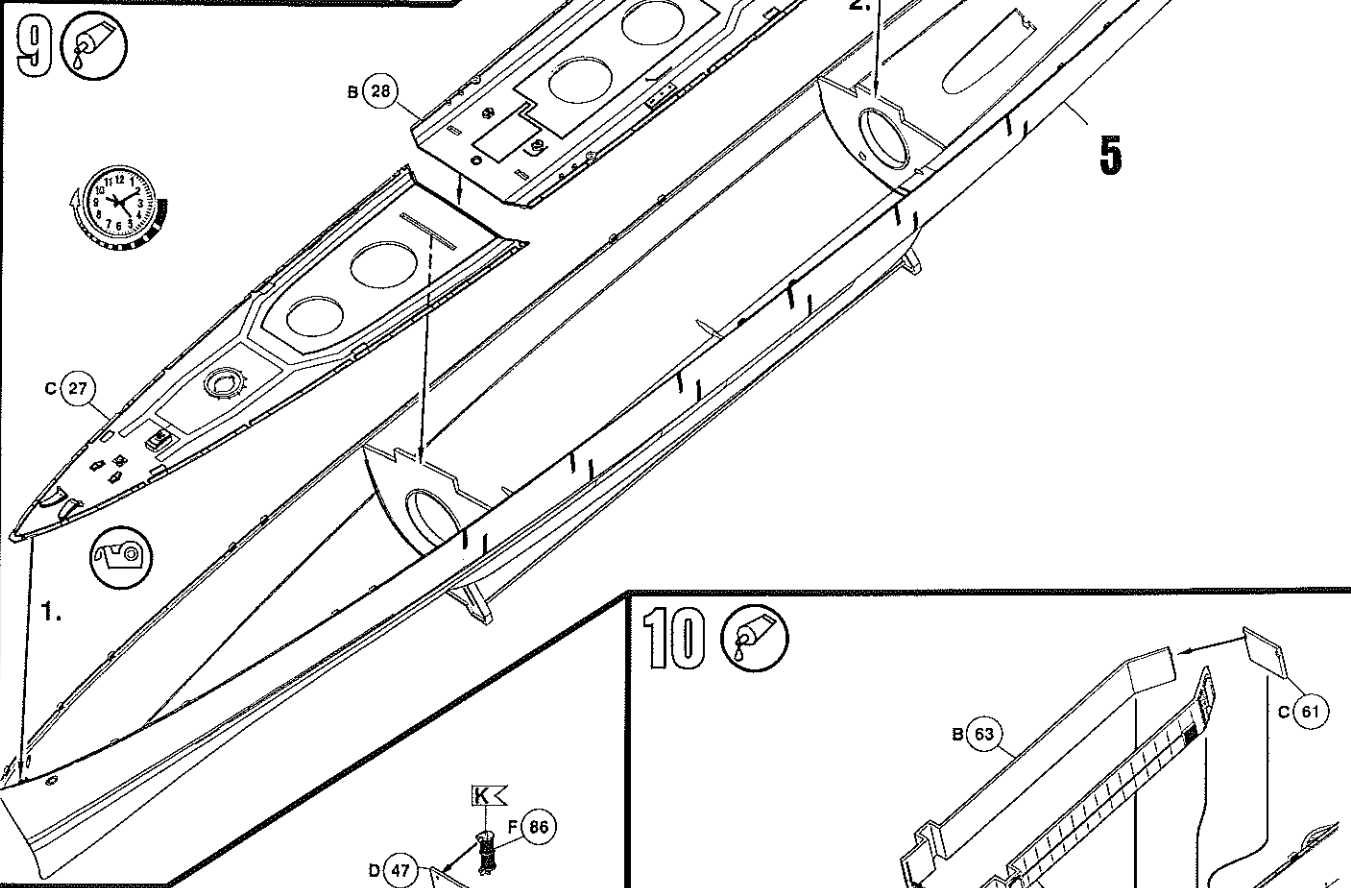
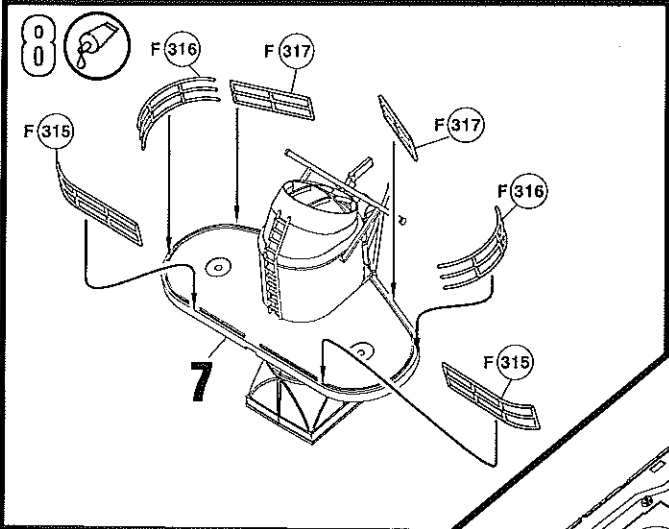
65

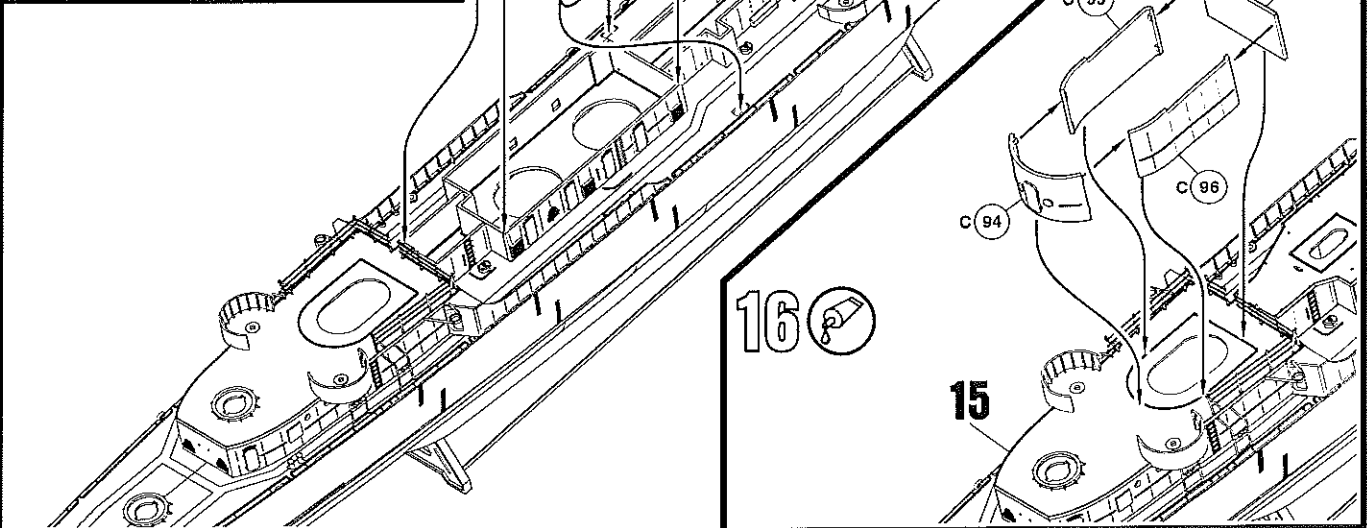
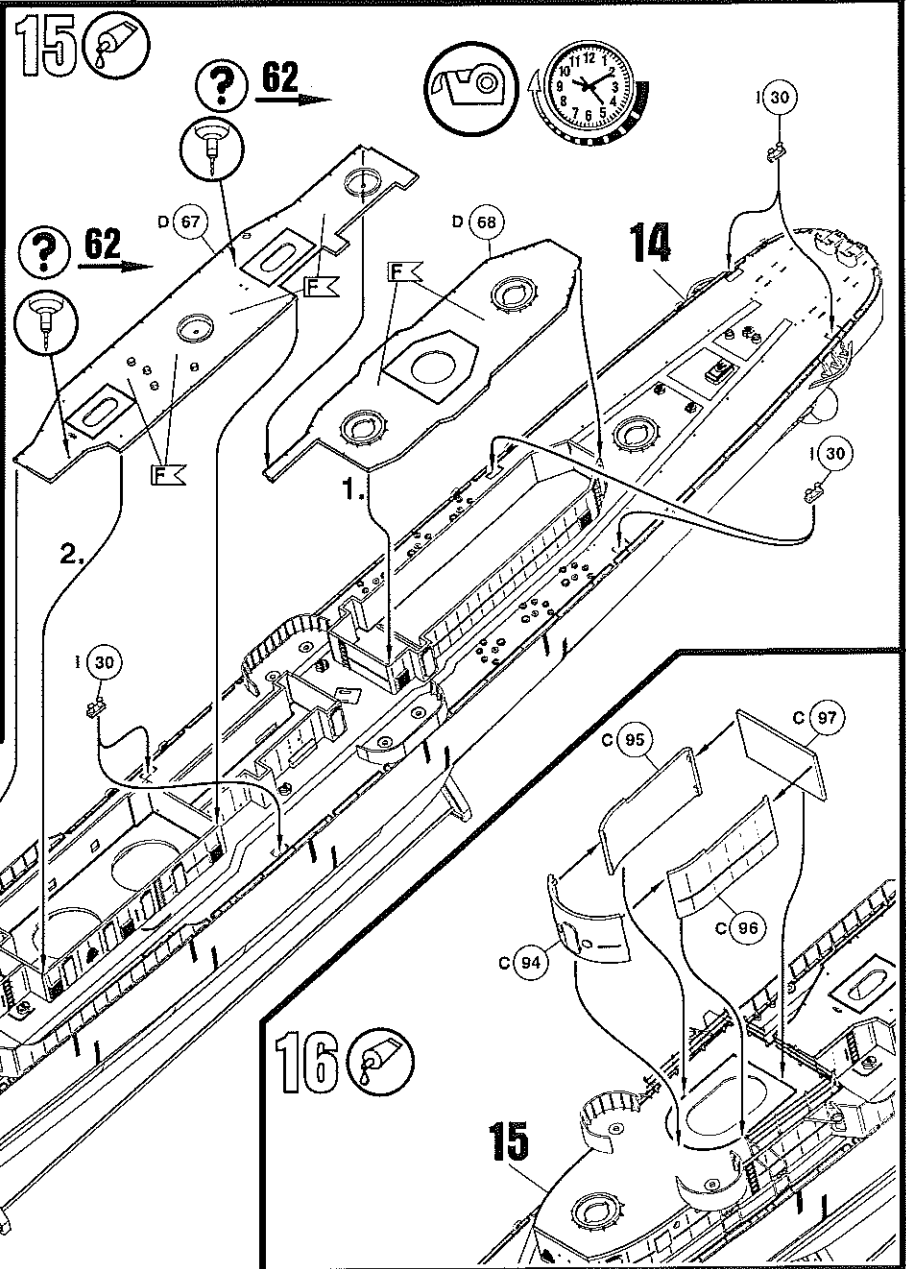
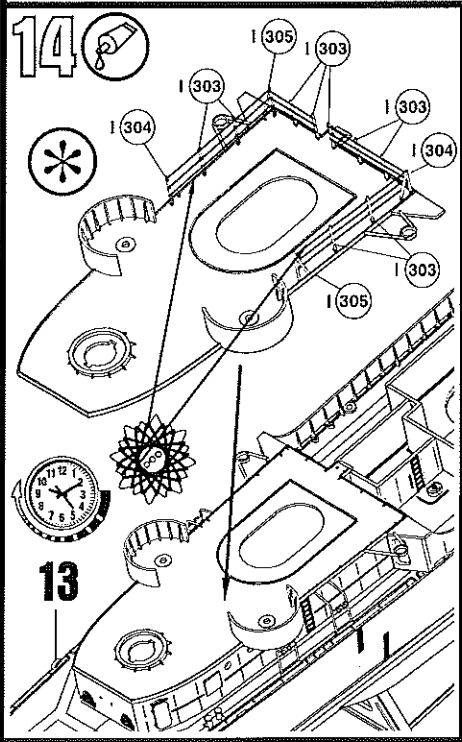
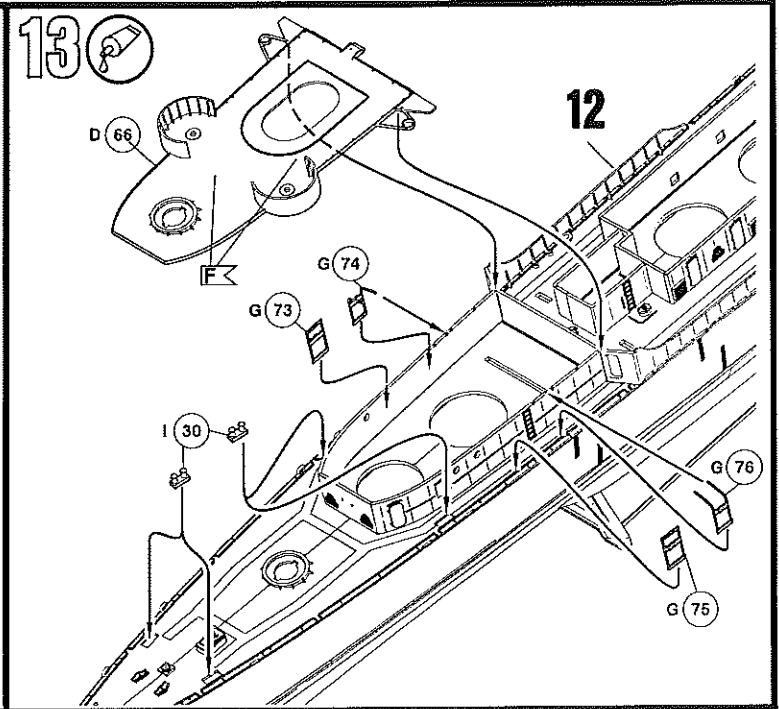
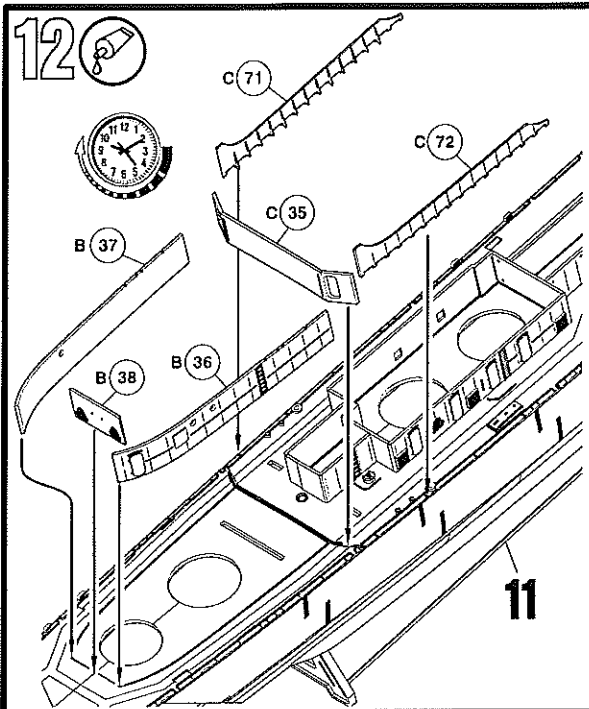
Für alle Versionen / For all Versions:
Arbeitschritte für den Rumpfanstrich und die Anbringung der Abziehbilder auf den Rumpf / sequences for painting and applying the decals to the hull

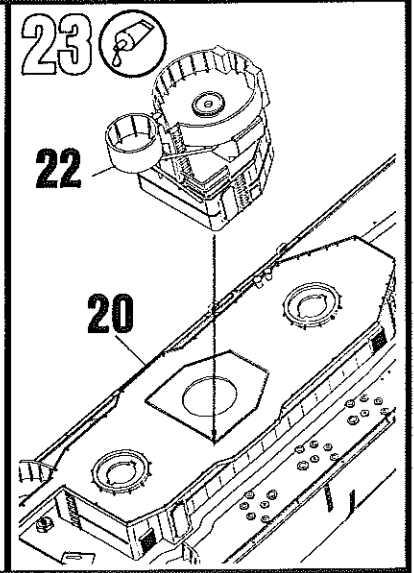
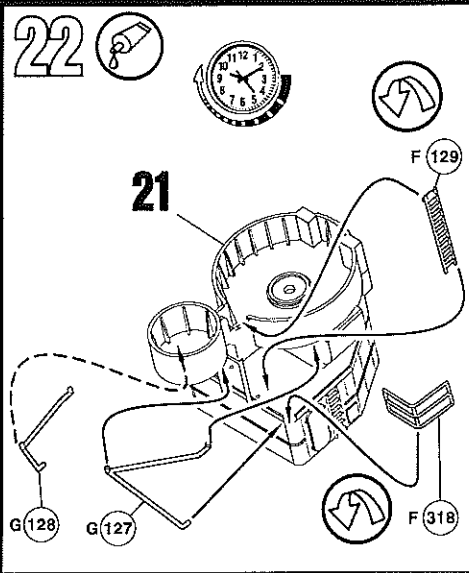
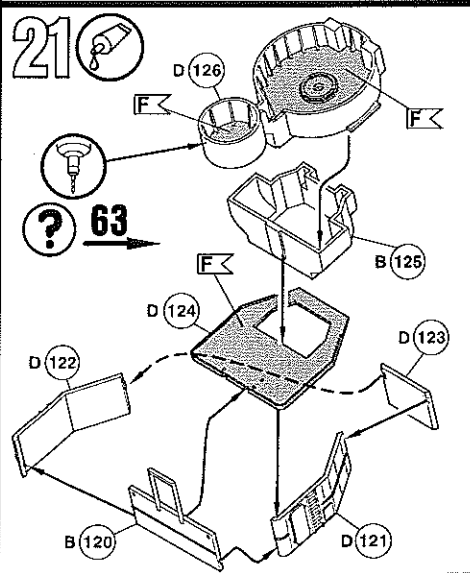
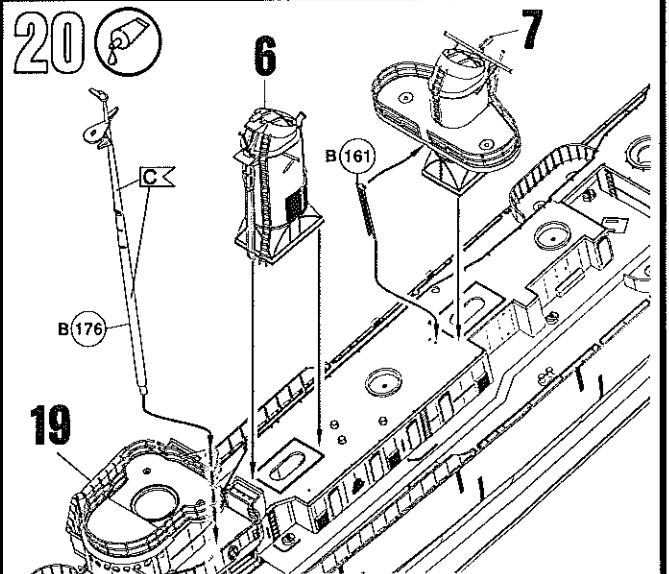
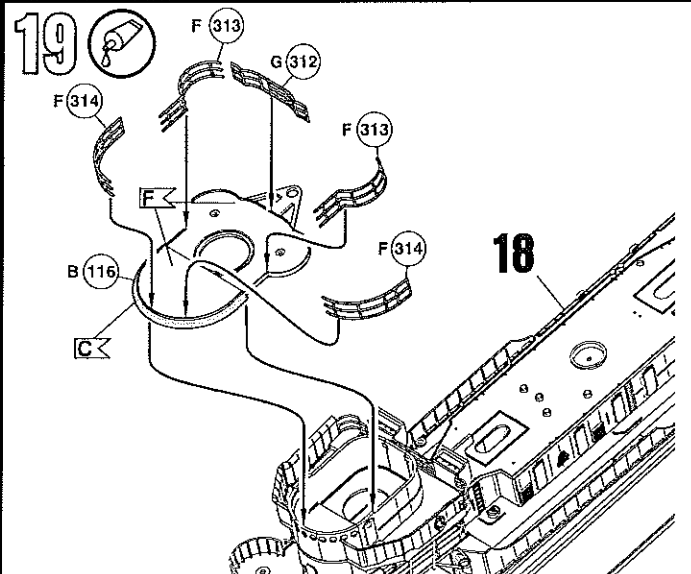
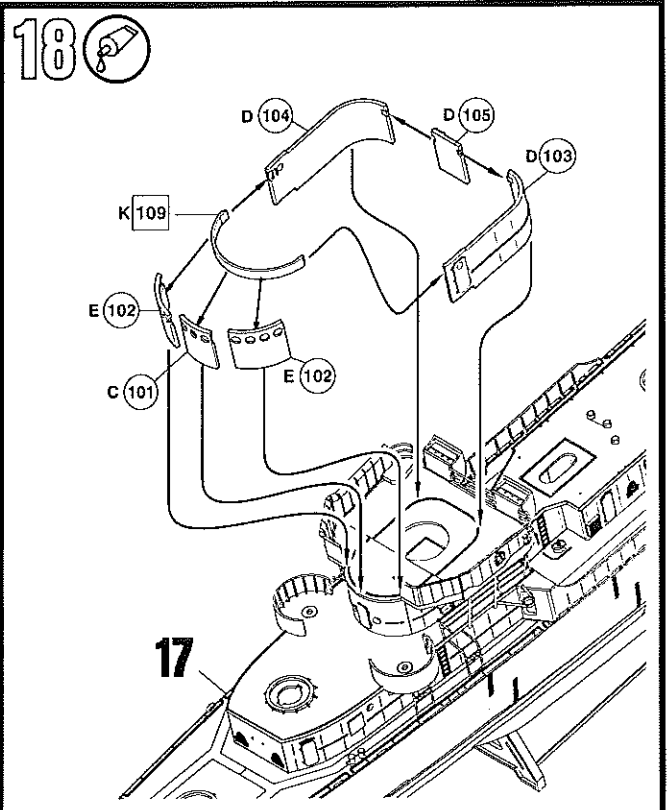
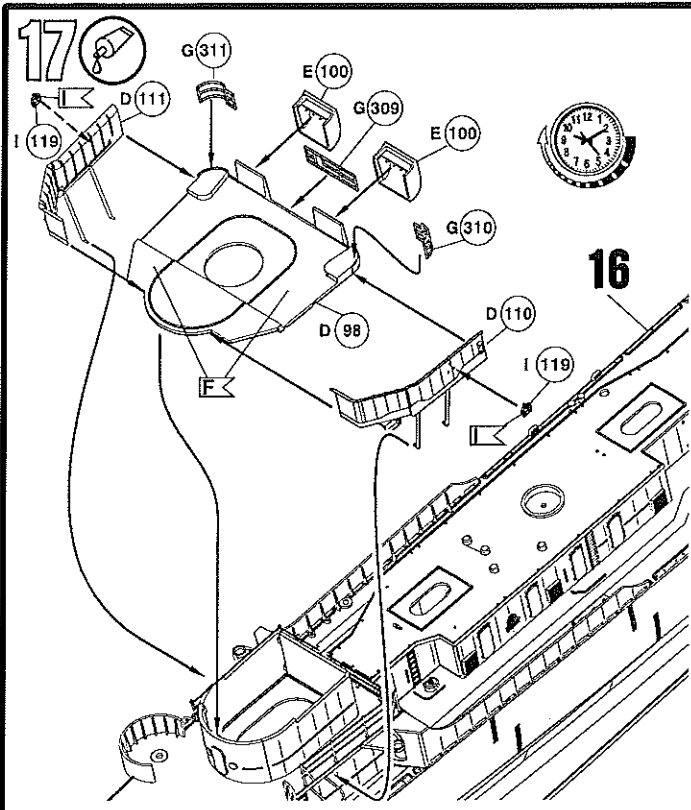
 64  65

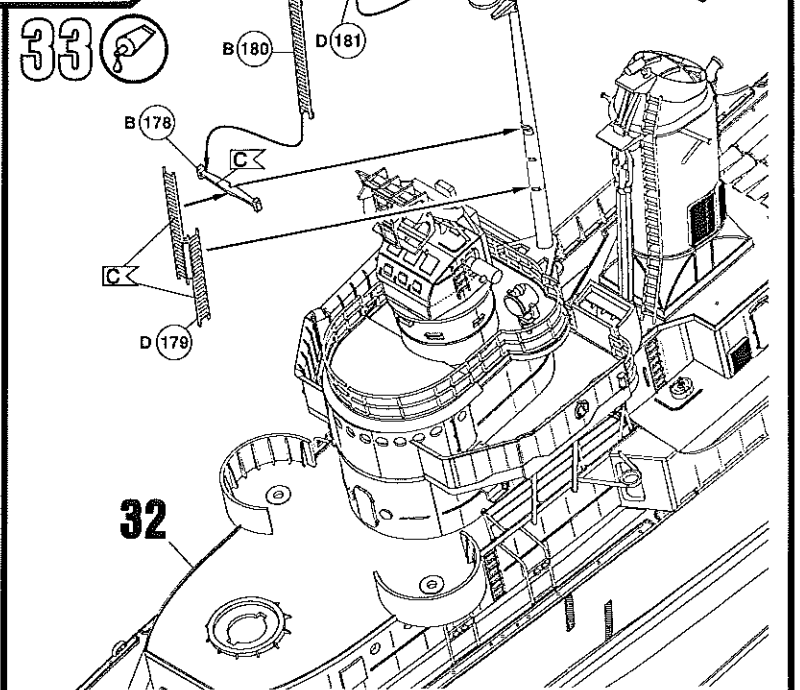
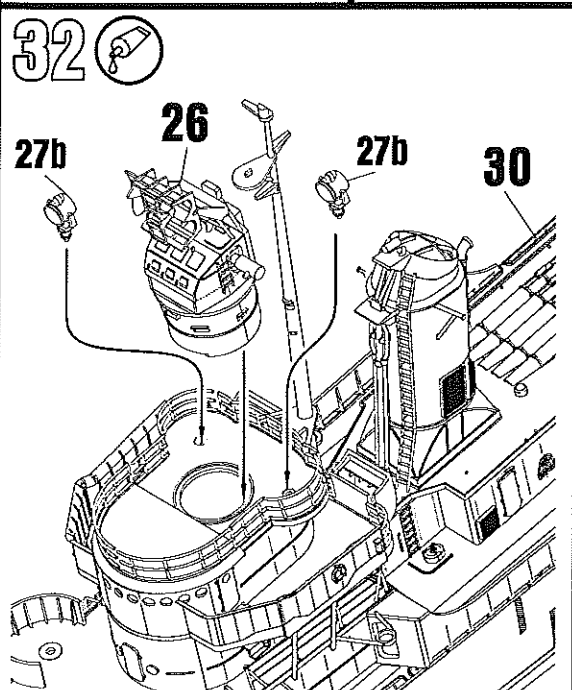
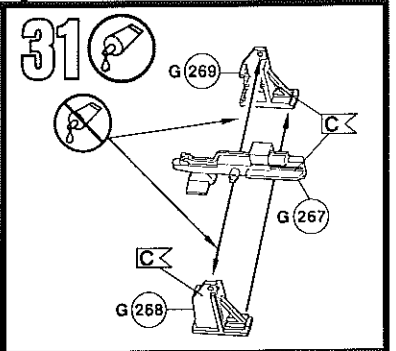
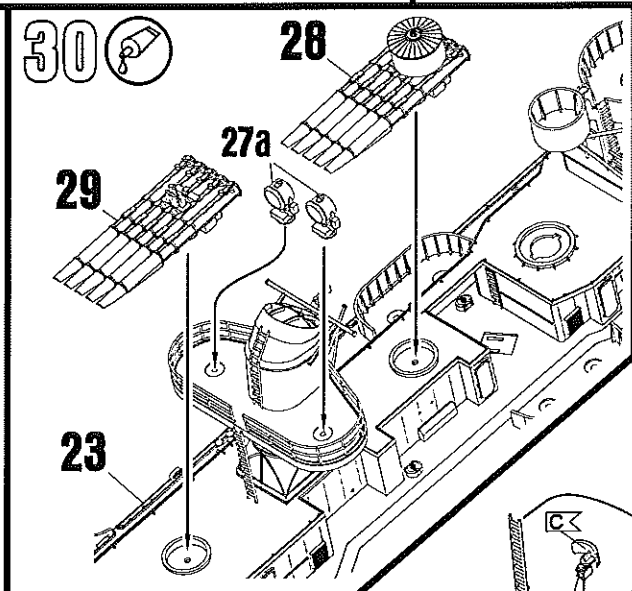
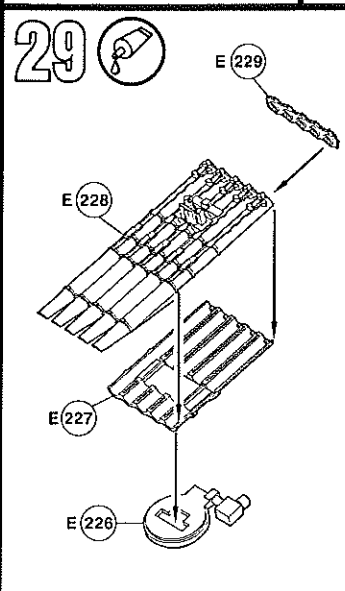
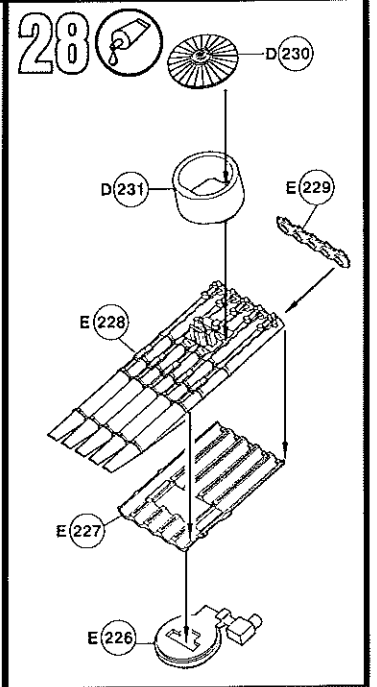
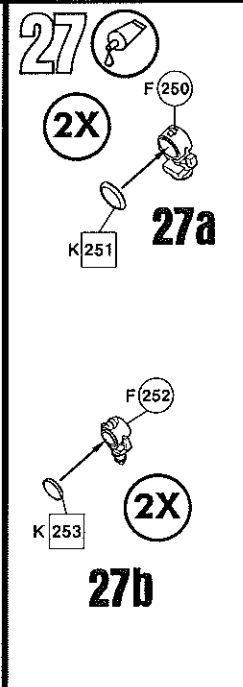
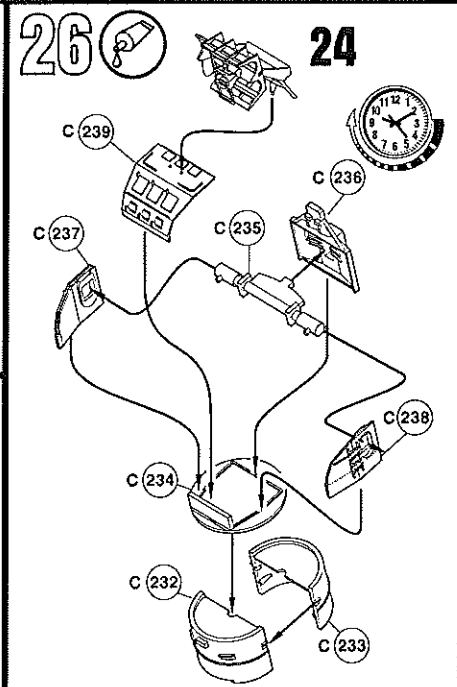
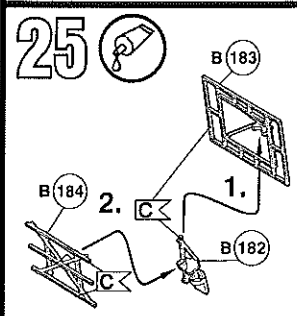
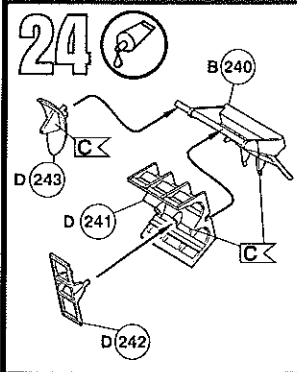


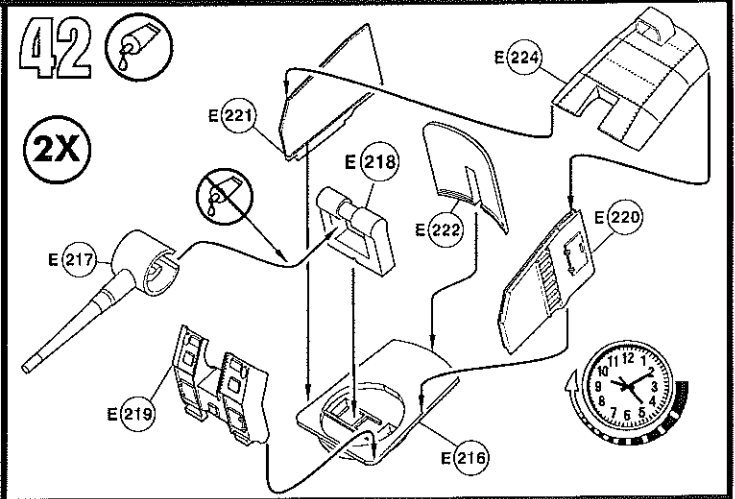
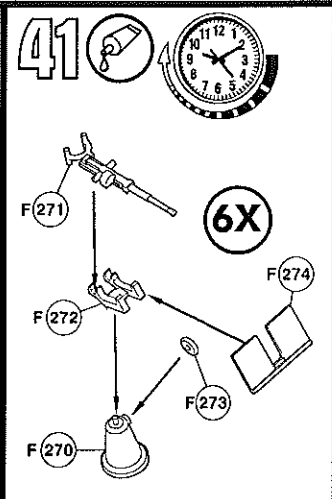
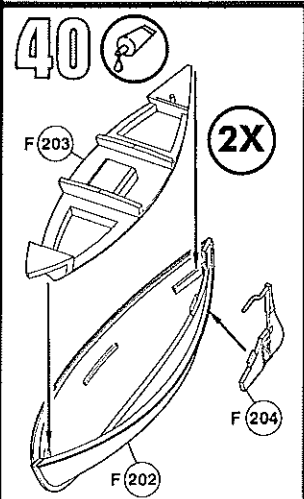
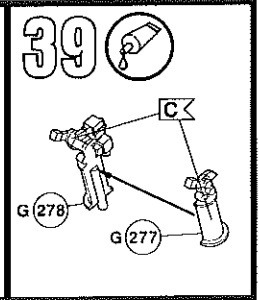
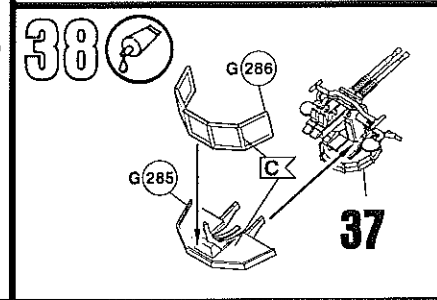
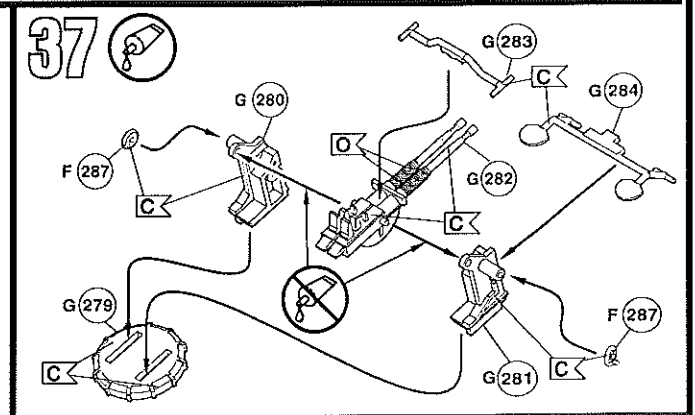
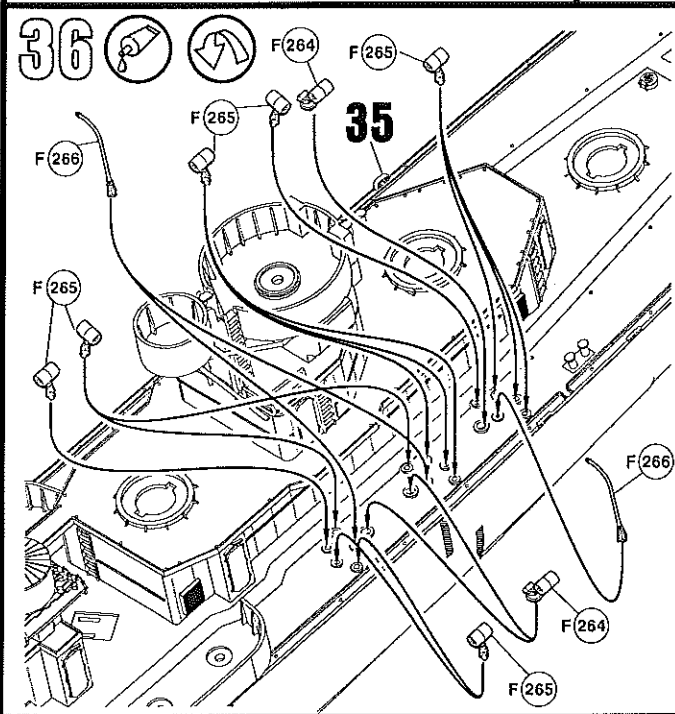
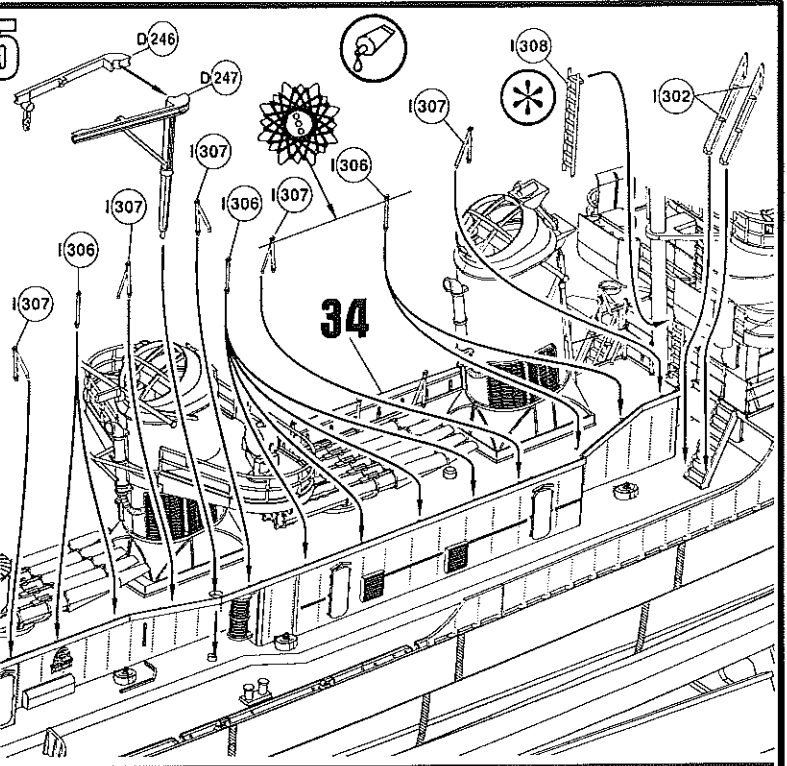
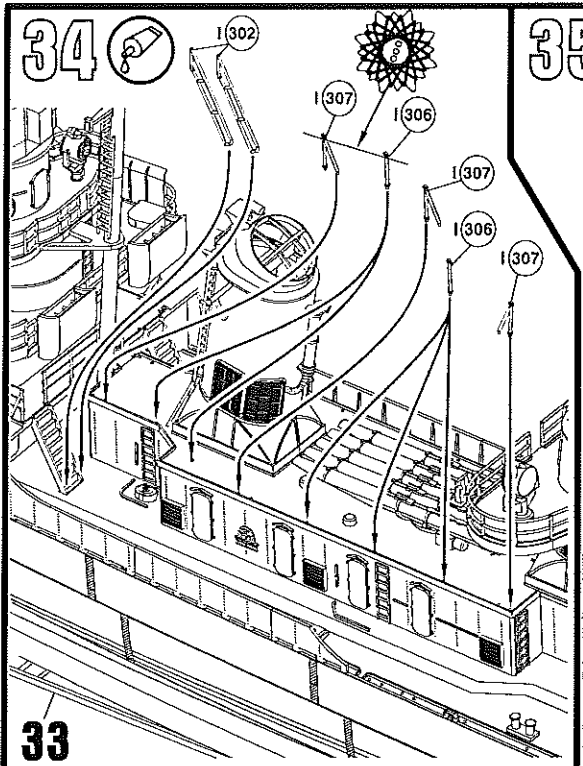


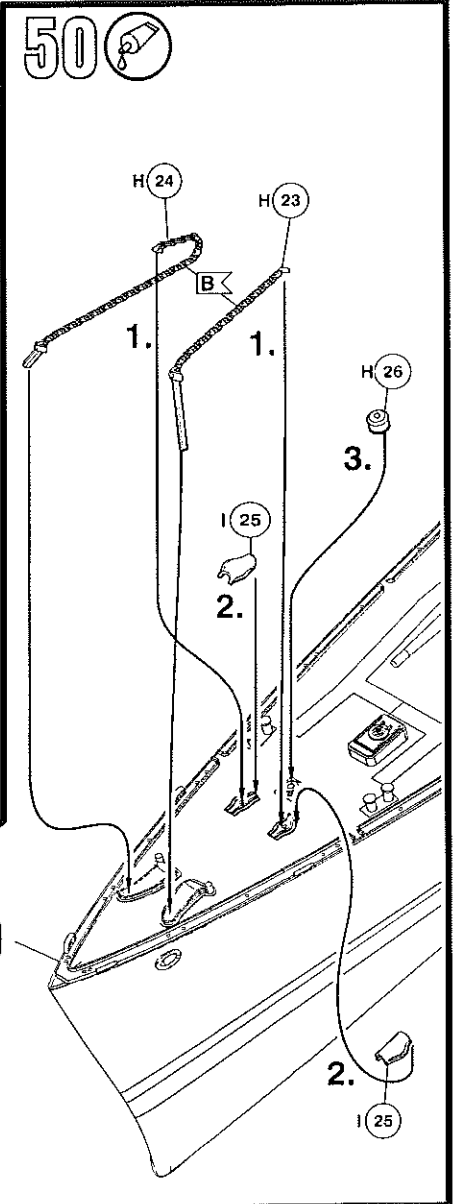
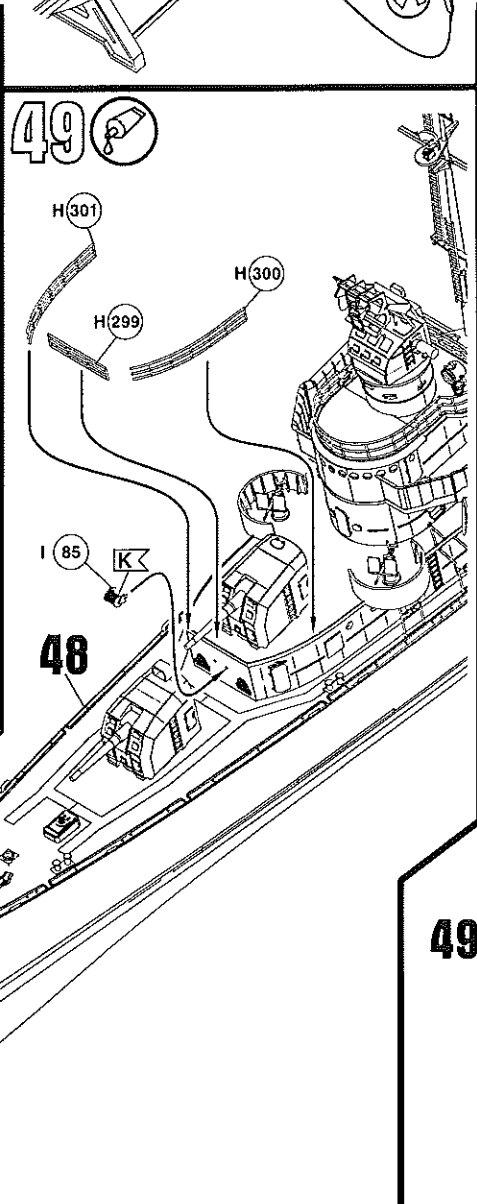
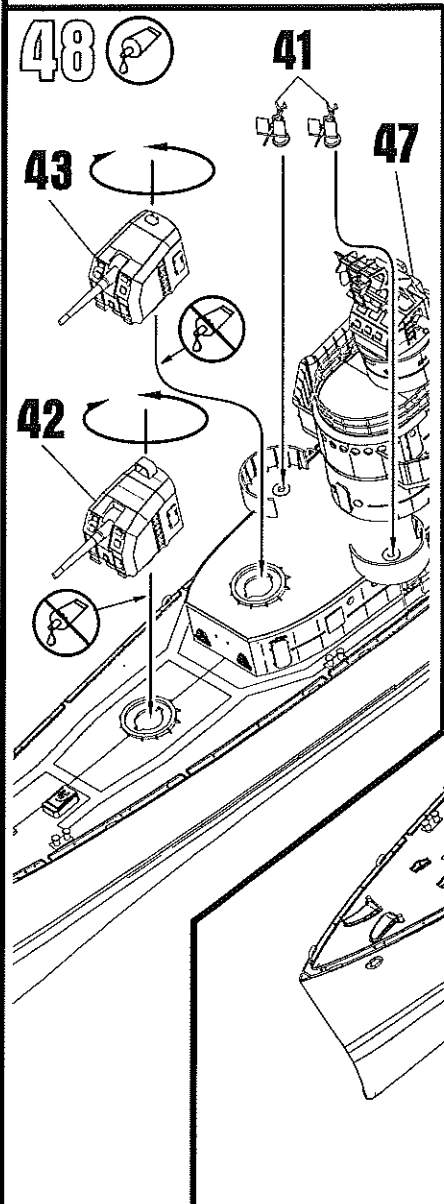
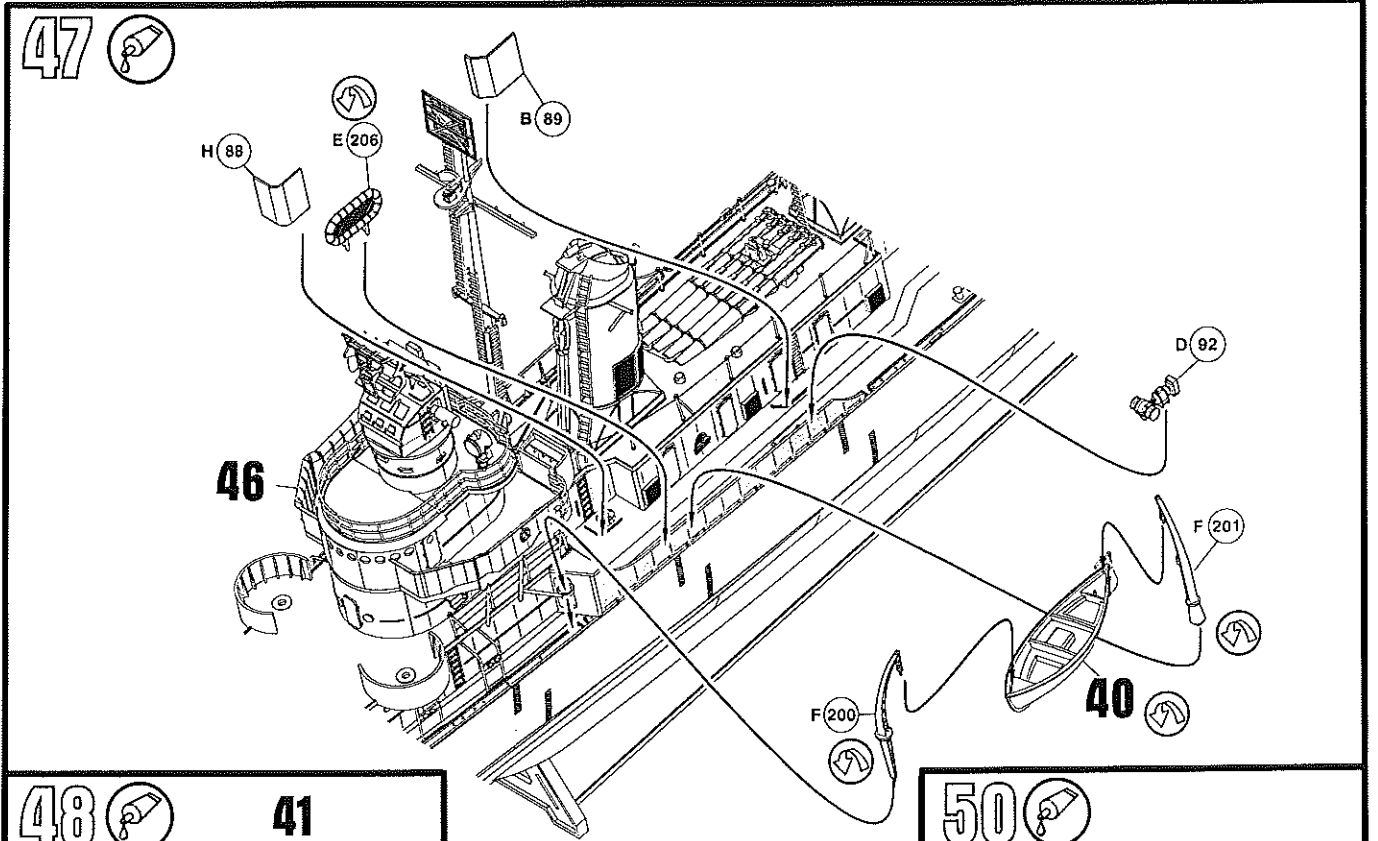


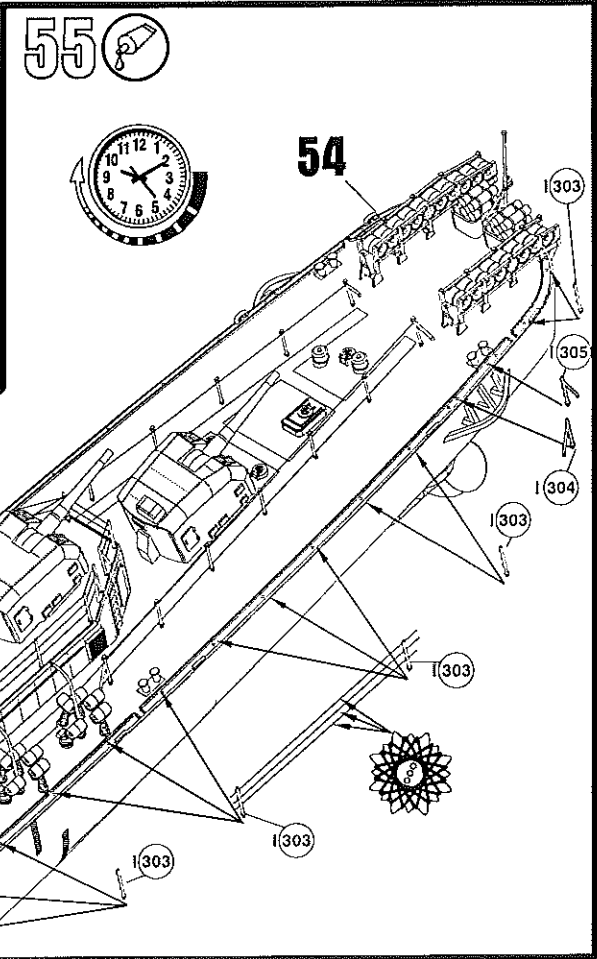
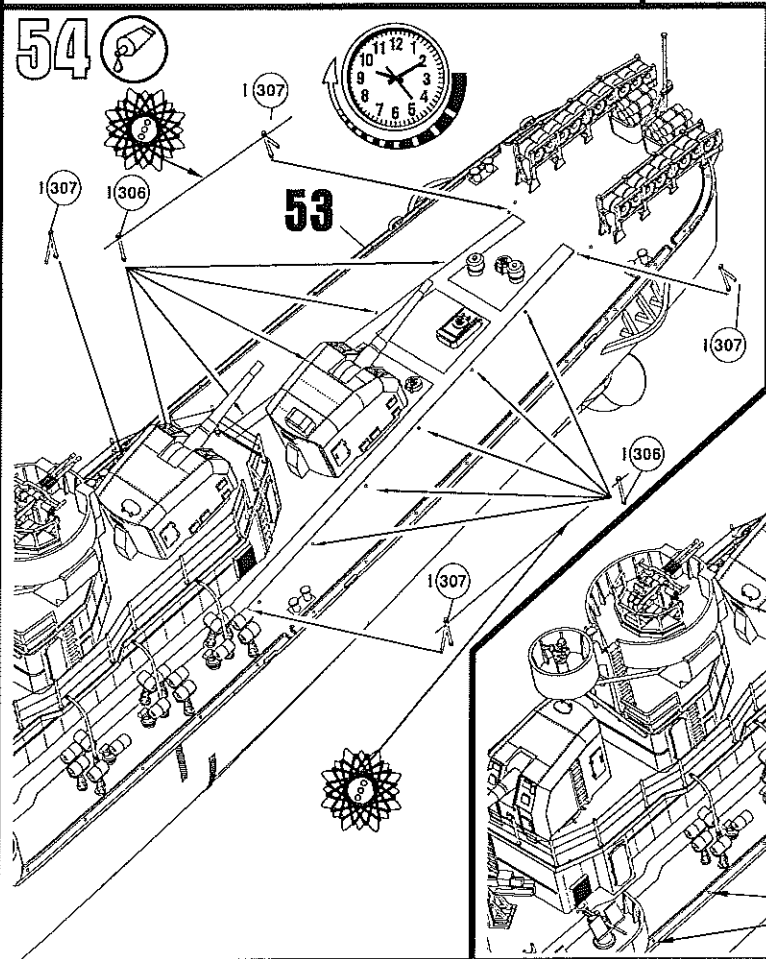
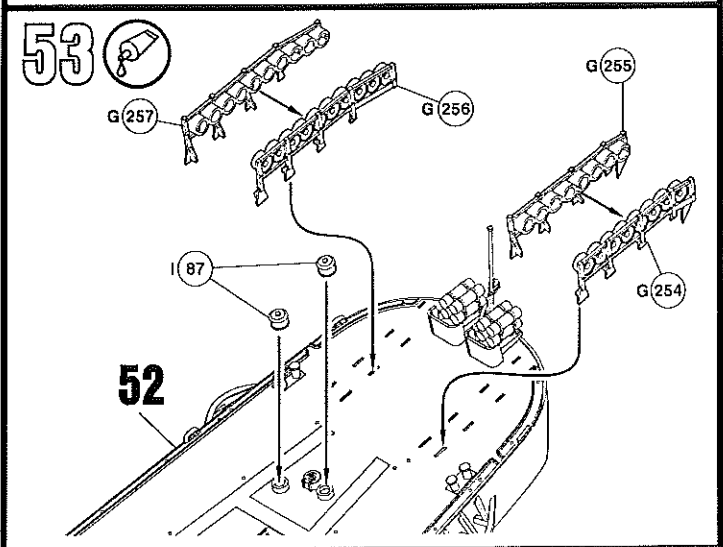
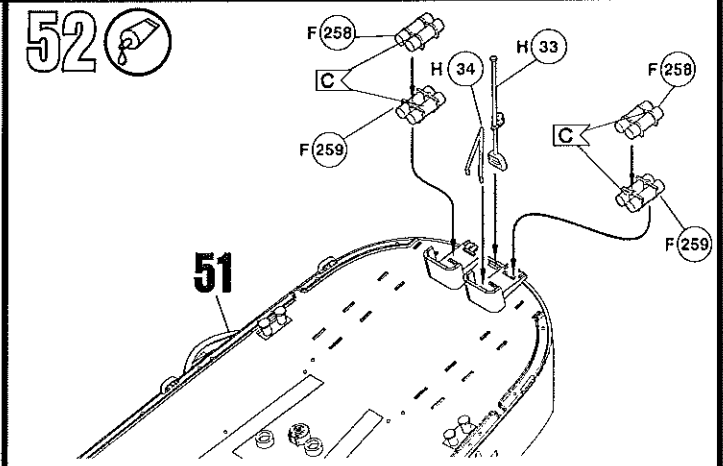
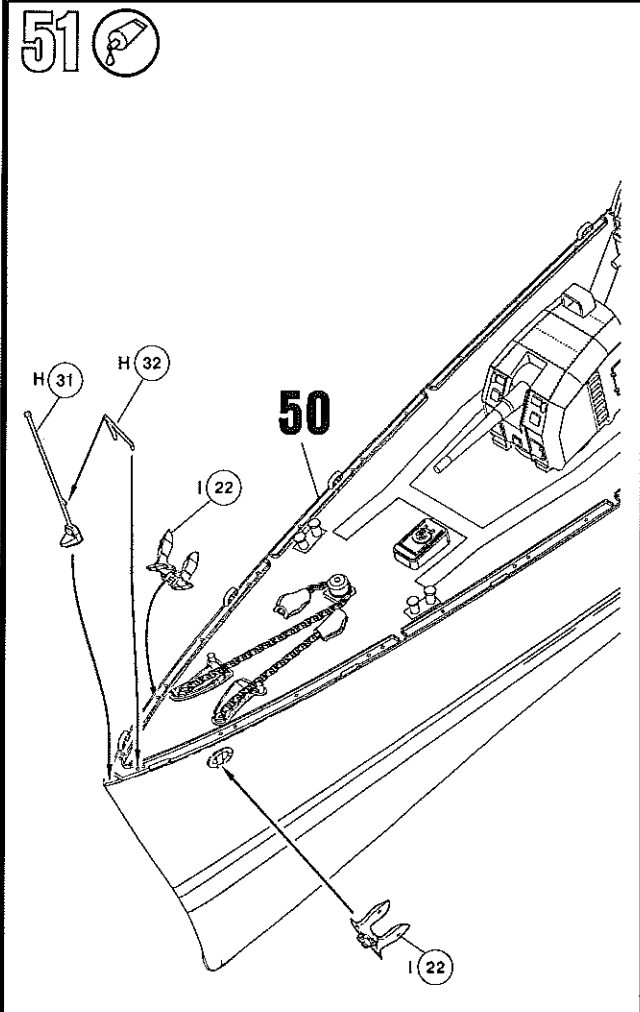






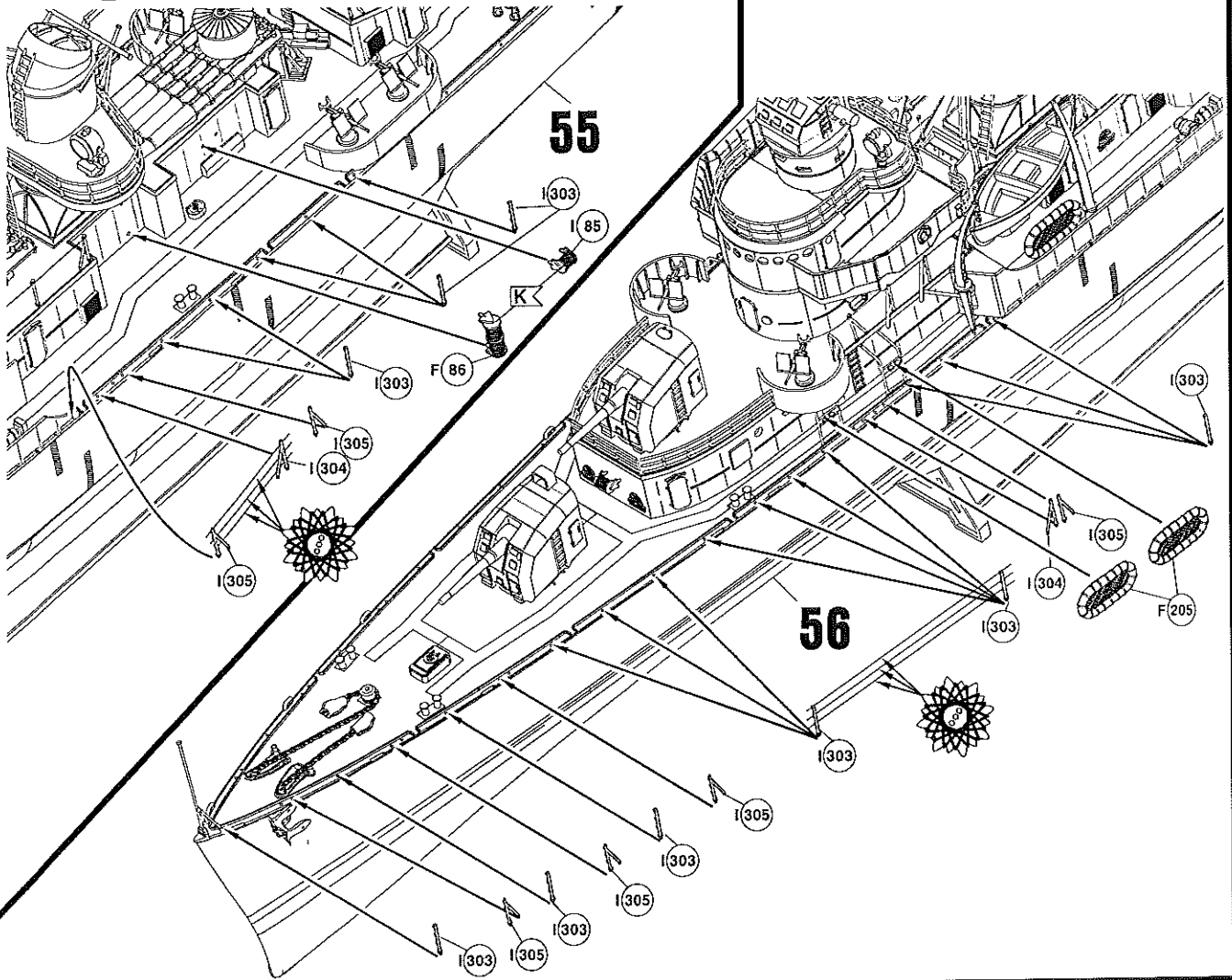




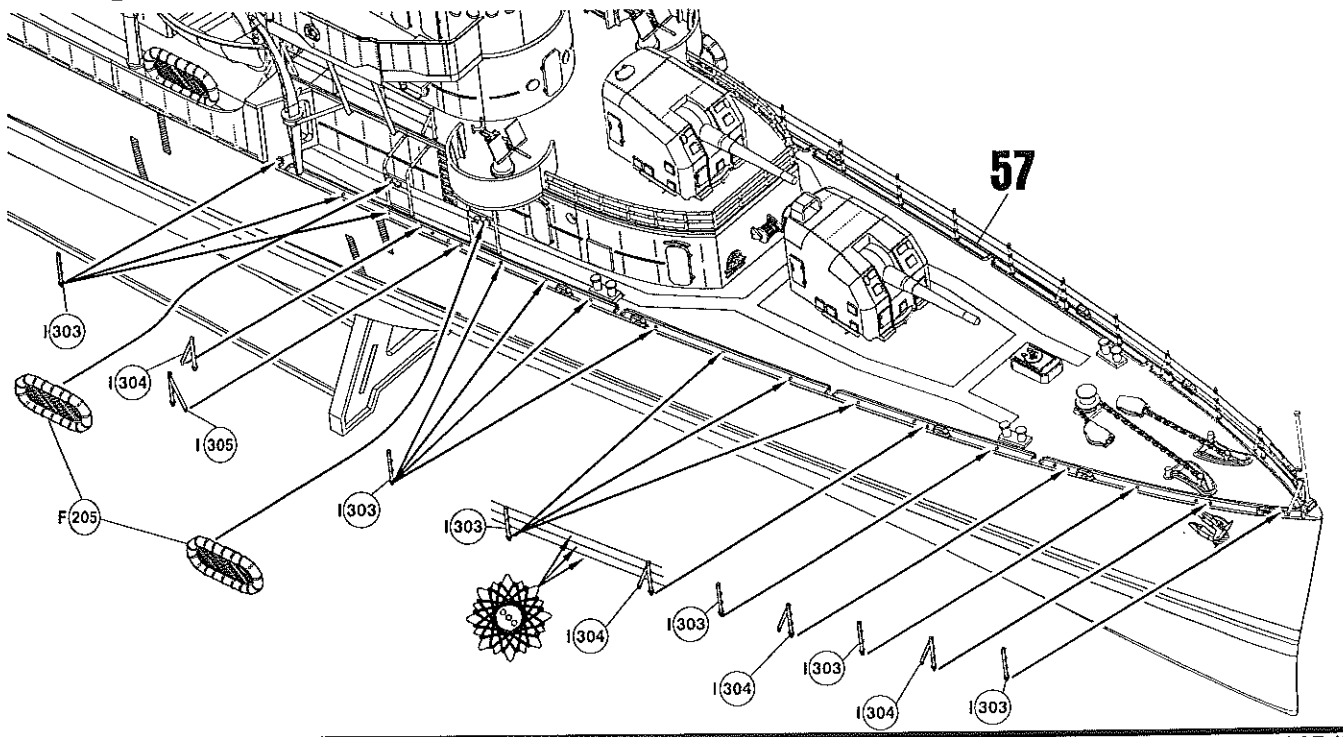


56 

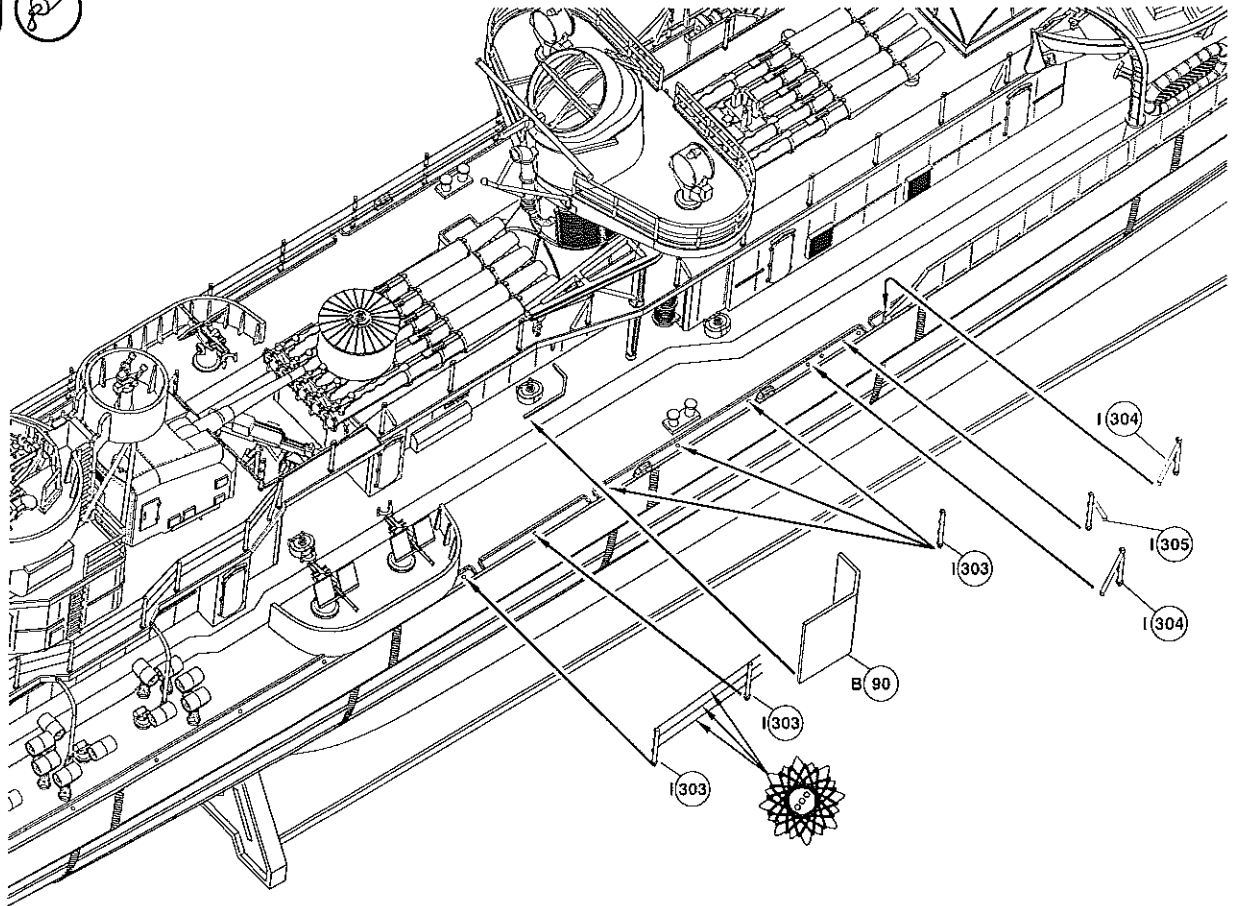
57 



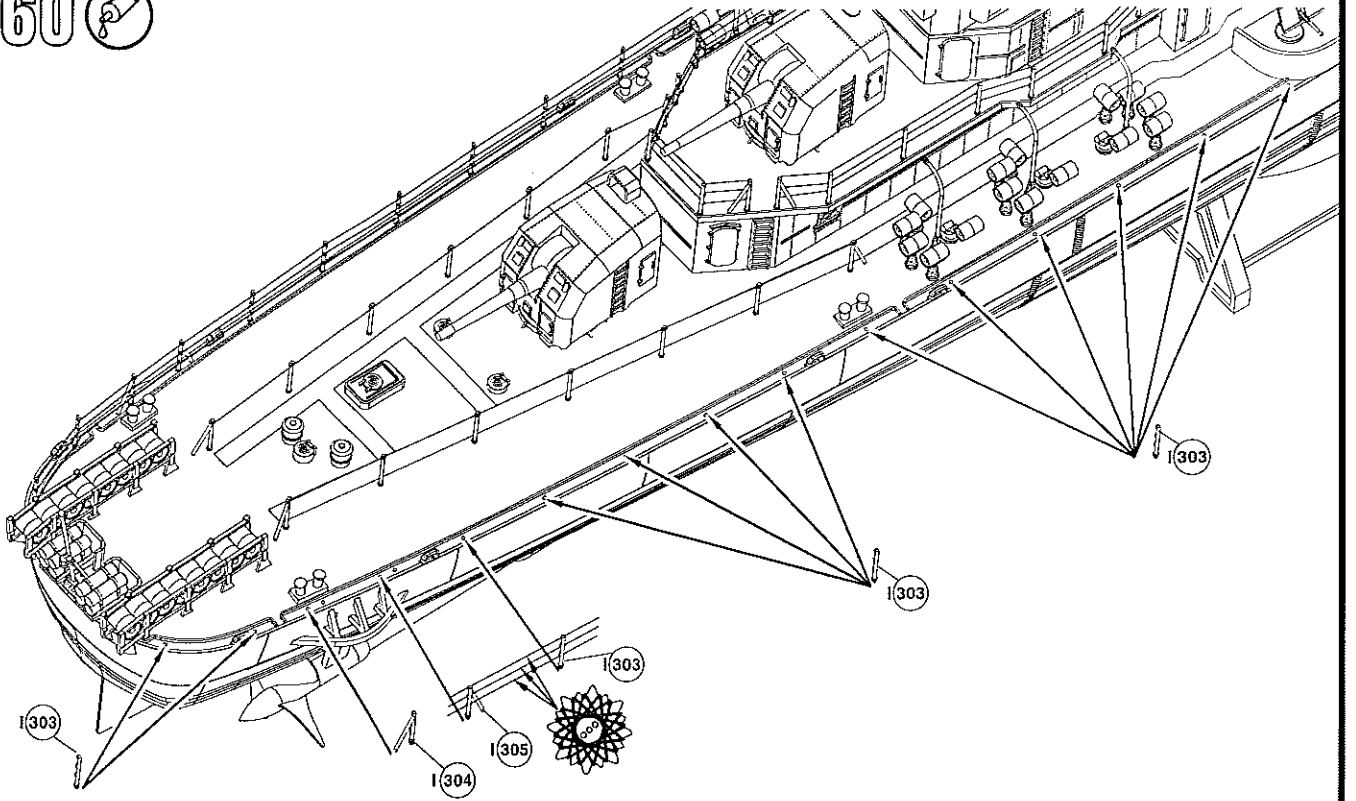
58 



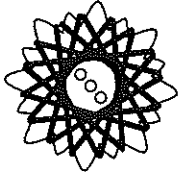
59 



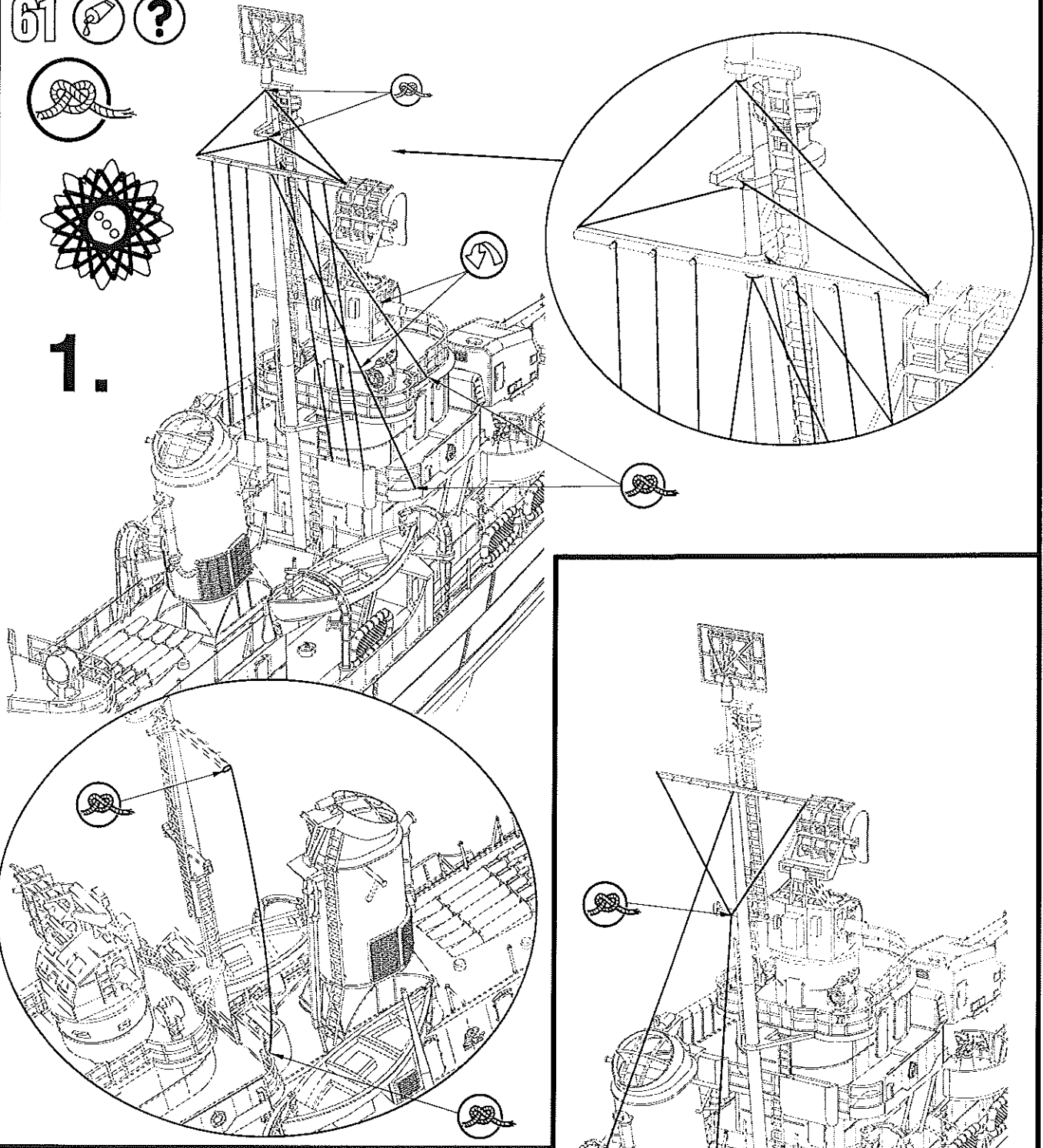
60 



61  

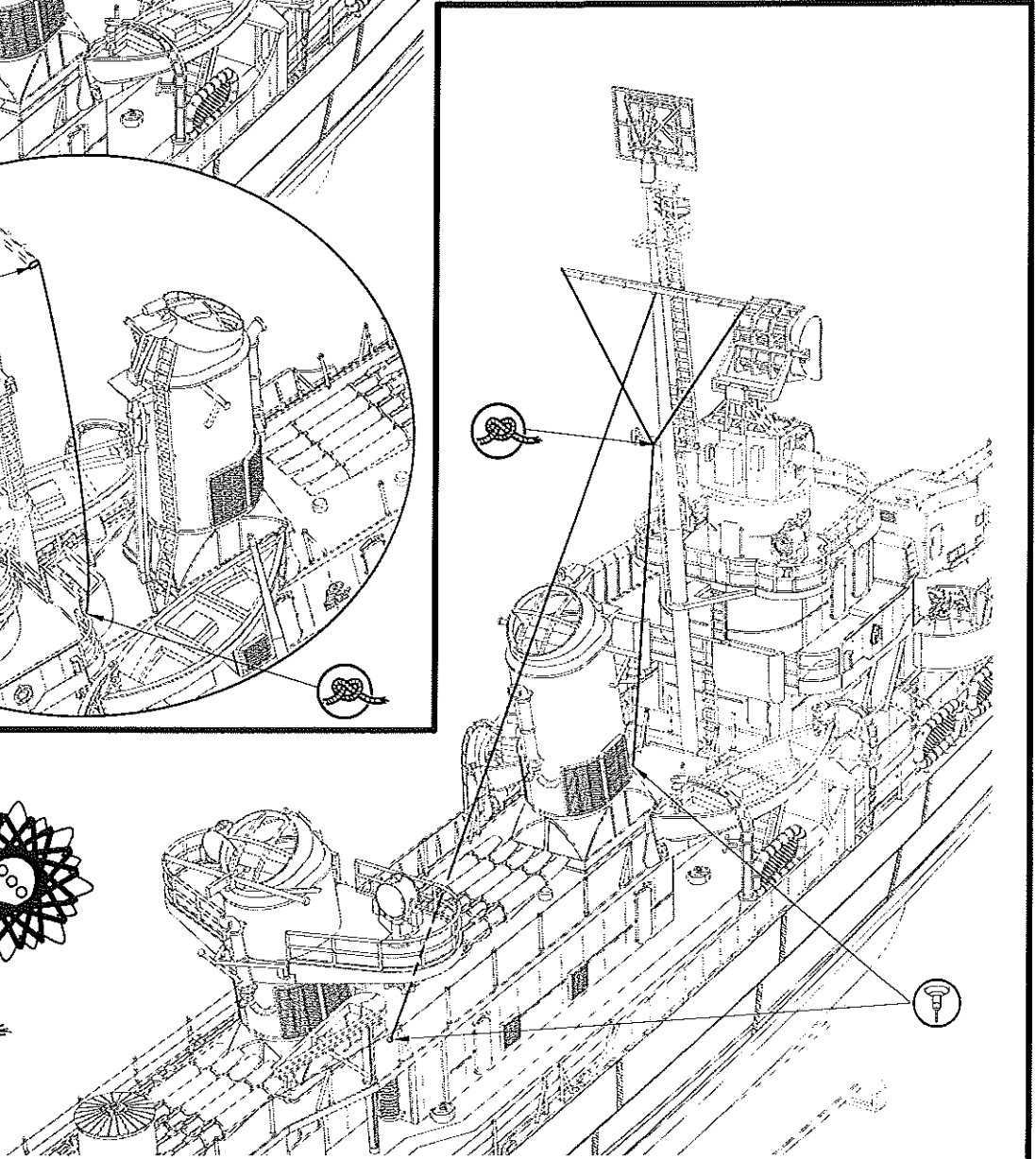
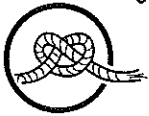
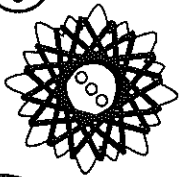


1.

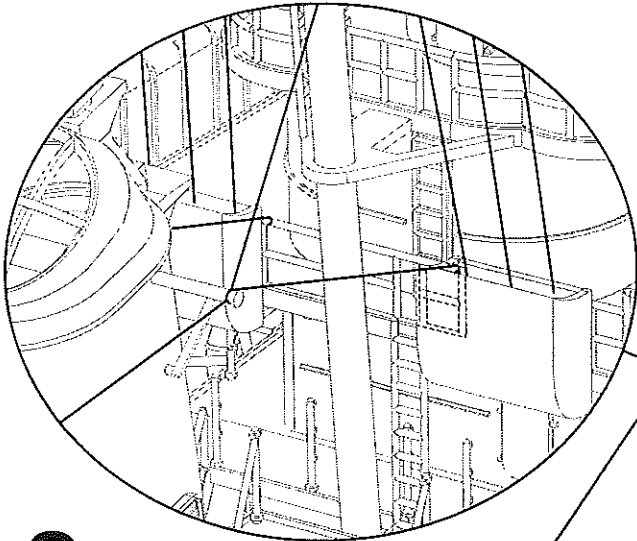


62  

2.



63  



3.

